



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2018 | Freitag, den 13. April 2018 | Nr 8

**Walpurgifest
27. April bis 1. Mai 2018**

Feiern in Uffenheim



Dienstag, 1. Mai 2018, 13:00 Uhr **Festzug der Maienkönigin**

- FR, 27. April: 19:00 Uhr **Einmarsch** vom Rathaus ins Festzelt
20:00 Uhr **BLÄSERCHOR IPPESHEIM**
- SA, 28. April: 15:00 – 19:00 Uhr **Schnippeltag** auf dem Festplatz
20:00 Uhr **DIE HOPFERSTÄDTER** – im Festzelt
- SO, 29. April: 10:30 Uhr **Gottesdienst** im Festzelt
11:30 Uhr **Mittagessen** im Festzelt
15:30 Uhr **MARKTBREITER MUSIKANTEN** im Festzelt
- MO, 30. April: **Tag der Betriebe – Familientag**
19:00 Uhr Country Abend mit **RAMBLING TWO** im Festzelt
- DI, 1. Mai: 10:30 Uhr Empfang des Schirmherrn vor der Stadthalle
geöffnete Ladengeschäfte und Krämermarkt am Festplatz
14:30 Uhr **TRIO EUROPASCHWUNG** im Festzelt
ca. 22:00 Uhr **Brillantfeuerwerk**

Auf dem Festplatz erwartet Sie **Baumeisters** attraktiver Vergnügungspark. Im Festzelt bewirten Sie **Festwirt Müller** von der Veranstaltungs- und Festservice Ochsenfurt UG und der **Catering Betrieb Weingärtner** aus Schönbrunn. Im Ausschank Biere der **Kauzen Bräu** Ochsenfurt.

Besuchen Sie das Heimatmuseum | Die Uffenheimer Gastronomie ist bestens gerüstet

27. April – 1. Mai 2018
Schirmherr: Regierungsvizepräsident Dr. Eugen Ehmann

Walpurgifest



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN

Regelmäßige Behördensprechzeiten

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus) Tel.: 09842 207-0
 Kernzeit: Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr
 Außerhalb der Kernzeit kann es vorkommen, dass der/die jeweilige Sachbearbeiter/in nicht erreichbar ist. Terminabsprache wird empfohlen.

Soz.-päd. Beratungsstelle (Schwangerschaftsberatung)

Jeden 1. Montag im Monat im Haus der Kirche
 Terminvereinbarung erforderlich:
 Frau Schiller-Irlbacher Tel. 09161 92-535
Nächster Termin: 07.05.2018

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33,
 Erdgeschoss, Zimmer 7, 09:00 – 14:00 Uhr
Nächster Termin: 17.04.2018

LRA-Außendienststelle:

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09842 95535

Öffnungszeiten:

montags und mittwochs 08:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 16:00 Uhr

LVA: Rathaus Zimmer 001

..... 08:30 – 12:00; 13:00 – 15:30 Uhr
 Eine Terminvereinbarung ist notwendig:
 Tel. 09842 207-16

Nächster Termin: 16.04.2018

VdK-Sprechtage: Rathaus, Zimmer 001

Freitag 09:00 – 11:00 Uhr
Seniorenbeirat: Tel. 09842 936166

Finanzamt Servicezentrum

Montag - Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Sonstige Arbeitsgebiete:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Sprechzeiten: Montag - Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Forstdienststelle Uffenheim

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim
 Sprechzeiten: Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

TÜV-Prüfstelle

Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
 12:45 – 16:30 Uhr
 Mittwoch **geschlossen**
 Freitag 08:00 - 12:00 Uhr (**März bis September**)
 Freitag **geschlossen (Oktober bis Februar)**

AOK Bayern (Geschäftsstelle Uffenheim)

Sprechzeiten:
 Montag 08:00 - 16:30 Uhr
 Dienstag + Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 - 17:30 Uhr
 Freitag 08:00 - 13:00 Uhr

Hospizverein Uffenheim

Tel. 09842 952404
 E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de
 Sprechstunde: jeweils am ersten Mittwoch im Monat,
 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
 Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie

Tel.: 09841 2859 , Fax: 09841 401241
 E-mail: suchtberatung@dw-nea.de
 Außensprechtag in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale

Montag - Freitag 08:30 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:30 Uhr

Öffnungszeiten Hallenbad

Mittwoch 16:00 – 20:00 Uhr
 Freitag 16:00 – 20:00 Uhr
 Sonntag 09:00 – 12:00 Uhr
 Vom 1. Mai bis 30. September und während der bayer. Schulferien geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich, außer Montag und Donnerstag 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Telefonzeiten: täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

..... täglich ab 13:00 Uhr

..... **0931 84324**

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

..... täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... **0176 97553746**

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte

14./15.04.2018

**Svetla Kazarow, Schüsselmarkt 4 a,
91438 Bad Windsheim, Tel. 09841 3037**
21./22.04.2018

**Dr. Walthard Knevelkamp, Kellerweg 7,
91462 Dachsbach, Tel. 09163 7545**

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Regelung des Apothekennotdienstes eingeschränkt

Am **14.04.2018** hat die **Klingentor-Apotheke in Ochsenfurt** Notdienst. Vom **15.04.2018 - 20.04.2018** hat die **Franken Apotheke in Uffenheim** eingeschränkt Notdienst. Zu den übrigen Zeiten ist die **Klingentor- Apotheke in Ochsenfurt** notdienstbereit.

Eingeschränkter Notdienst in Uffenheim:

Werktag: 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonntag und Feiertag: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten ist in den angegebenen Apotheken in Ochsenfurt Notdienst.

Regelung des Apothekennotdienstes uneingeschränkt

Die **Stern Apotheke in Uffenheim** hat vom **21.04.2018 - 27.04.2018** uneingeschränkt Notdienstbereitschaft.

Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 17. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Mittwoch, 18.04.2018, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: Sandra.Uhl@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Stadt Uffenheim - Grabsteinkontrolle

Grabsteinkontrolle auf den städtischen

Friedhöfen in den Ortsteilen Wallmersbach und Welbhausen im Mai 2018

Zur Verkehrssicherungspflicht auf den Friedhöfen gehört die regelmäßige Kontrolle der Standsicherheit von Grabmälern.

Aufgrund von bestehenden Unfallverhütungsvorschriften ist die Stadt Uffenheim als Trägerin der Friedhöfe in den Ortsteilen Wallmersbach und Welbhausen verpflichtet, die Standsicherheit der Grabmäler regelmäßig zu überprüfen. Daneben ist es auch Aufgabe der Inhaber der Grabnutzungsrechte bzw. der Eigentümer der Grabsteine, die Standsicherheit ihrer Grabsteine zu überwachen. Die Witterungsverhältnisse im Winter sind oft ursächlich dafür, dass Grabsteine nicht mehr den erforderlichen Halt haben und somit eine Gefahr darstellen.

Alle Inhaber der Grabnutzungsrechte bzw. Eigentümer der Grabmäler werden gebeten, die Standfestigkeit ihrer Grabmäler zu überprüfen oder überprüfen zu lassen und dafür zu sorgen, dass lose Grabsteine unverzüglich durch fachkundige Personen (Steinmetz, Bildhauer) fachgerecht befestigt werden. **Die diesjährige Überprüfung der Grabmäler durch die Stadt Uffenheim wird im Mai durchgeführt.** Dabei können alle Grabmäler, die eine Gefährdung für die öffentliche Sicherheit darstellen, unverzüglich eingelegt werden.

Uffenheim, 26.03.2018

Stadt Uffenheim

Stadtbauamt

Wolfgang Lampe

Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Mitglieder des Wahlvorstandes zur Wahl des Stadtjugendrates Uffenheim 2018

Wahlamt der Stadt Uffenheim

Marktplatz 16; 97215 Uffenheim,

Mail: meldeamt@uffenheim.de, Tel. 09842/20713

Uffenheim, 15.04.2018

Für die bis zum 30.05.2018 stattfindende Wahl des Stadtjugendrates der Stadt Uffenheim hat gem. §4 Abs. 4 der Satzung der Stadt Uffenheim für den Stadtjugendrat einen Wahlvorstand bestellt.

Diesem gehören an:

Vorsitzender: Wolfgang Lampe, 1. Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim. Tel.09842 20720; Mail: wolfgang.lampe@uffenheim.de

Beisitzer: Susanne Holzmann, Jugendbeauftragte, Spitalplatz 7, 97215 Uffenheim; Tel. 0174 9201309; Mail: jugendbeauftragte@uffenheim.de;

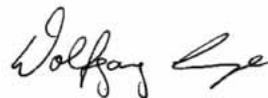
Beisitzer: Kristin Franke, Verwaltungsfachangestellte, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim; Tel. 09842/20734; Mail: kristin.franke@uffenheim.de

Beisitzer: Klaus Zimmermann, Wahlamtsleiter, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim; Tel. 09842 20713; Mail: klaus.zimmermann@uffenheim.de

Der Wahlvorstand ist zu den üblichen Dienstzeiten unter den o.g. Anschriften erreichbar.

Weitere Bekanntmachungen des Wahlvorstandes werden im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim und auf der Homepage der Stadt Uffenheim (www.Uffenheim.de) veröffentlicht.

Uffenheim, 15.04.2018



W. Lampe, Vorsitzender des Wahlvorstandes

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

geplantes Verfahren Custenlohr 3 - Waldneuordnung
Stadt Uffenheim, Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Gz. B-A7513 Ansbach, 21.03.201g

Bekanntmachung und Ladung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hält am Montag, dem 07.05.2018, 20.00 Uhr, in Custenlohr im Schützen- und Gemeindehaus eine

Aufklärungsversammlung

über die Durchführung eines Verfahrens nach dem Flurbereinigungsgesetz zur Waldneuordnung in Custenlohr 3 ab.

Hierzu werden alle interessierten Bürger eingeladen, die in den betreffenden Gemarkungen Custenlohr und Rudolzshofen Waldflächen haben. Da die Waldneuordnung durch die Ländliche Entwicklung von erheblicher Bedeutung ist, liegt es in ihrem Interesse, an der Aufklärungsversammlung teilzunehmen.

In der Versammlung wird über Ziel und Zweck des Verfahrens, über die voraussichtlich anfallenden Kosten und deren Finanzierung sowie über das voraussichtliche Verfahrensgebiet aufgeklärt.

Für eine Aussprache besteht ausreichend Gelegenheit.

Zu der Versammlung sind auch die Stadt Uffenheim, das Landratsamt Neustadt a.d.Aisch, das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim und der Bayerische Bauernverband, Geschäftsstelle Ansbach,

eingeladen, um über die in ihren Fachbereich fallenden Maßnahmen während des Verfahrens Aufschluss zu geben.

Flurgang der Stadt Aub

Die Feldgeschworenen der Stadt Aub sowie der Ortsteile Baldersheim und Burgerroth führen in den nächsten Wochen den alljährlichen Flurgang durch.

Stadt Aub 1. Maiwoche 2018

Ortsteil Baldersheim 1. Maiwoche 2018

Ortsteil Burgerroth 1. Maiwoche 2018

Alle Grundstücksbesitzer werden aufgefordert, die Grenzsteine deutlich erkennbar freizulegen.

Mängel sind beim Obmann oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Aub, Marktplatz 1, 97239 Aub, Zimmer 14, OG, zu melden.

Stadt Aub

Die Feldgeschworenen des Marktes Gelchsheim sowie der Gemeindeteile Oellingen und Osthausen führen in den nächsten Wochen den alljährlichen Flurgang durch.

Markt Gelchsheim Mitte April - Mitte Mai 2018

Gemeindeteil Oellingen Mitte April - Mitte Mai 2018

Gemeindeteil Osthausen Mitte April - Mitte Mai 2018

Alle Grundstücksbesitzer werden aufgefordert, die Grenzsteine deutlich erkennbar freizulegen.

Mängel sind beim Obmann oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Aub, Marktplatz 1, 97239 Aub, Zimmer 14, OG, zu melden.

Markt Gelchsheim

Bekanntmachung Gemeinde Martinsheim

Gemeinde Martinsheim

Gemäß Art. 12 Abs. 1 Satz 3 des Abmarkungsgesetzes vom 6. August 1981 (GVBl. S. 318) erlässt die **Gemeinde Martinsheim** folgende

ANORDNUNG:

- Die Feldgeschworenen von Martinsheim führen in nachstehenden Flurlagen im
Ortsteil Gnötzheim, ab Freitag, den **6. April 2018**
Östlich der Bahnlinie,
Ortsteil Martinsheim ab Freitag den **13. April 2018**
„Obere“ Flur“ –südlich der Straße nach Gnötzheim und westlich der Straße nach Enheim
Ortsteil Unterickelsheim ab Freitag, den **13. April 2018**
Links der Ick (Martinsheimer Seite)
Ortsteil Enheim, ab Freitag, den **27. April 2018**
„Untere Flur“ östlich der Straßen Martinsheim und Gnodstadt
einen Flurgang durch.
Überprüft werden Grenzen und Grenzzeichen an allen gemeindlichen Grundstücken.

- Die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten von Grundstücken haben gemäß Art. 9 AbmG dafür zu sorgen, dass die nach den Vorschriften des Abmarkungsgesetzes oder nach früheren Vorschriften angebrachten Grenzzeichen erhalten und erkennbar bleiben, zudem sind die Grenzzeichen zur Grenzbegehung sichtbar (aufdecken) zu machen.

- Soweit Mängel an den Grenzen und den Grenzzeichen der Grundstücke festgestellt werden, an denen die **Gemeinde Martinsheim** selbst Grundstücksbeteiligte ist, werden diese dem Verursacher schriftlich mitgeteilt.

Die Gemeinde Martinsheim behält sich vor, die notwendigen Abmarkungstätigkeiten durchführen zu lassen und diese Kosten dem Grundstücksbeteiligten/Verursacher in Rechnung zu stellen.

Martinsheim, den 27.03.2018

Ott, Erster Bürgermeister

Einwohnermelde- und Standesamt Uffenheim



Das Einwohnermelde- und Standesamt ist am **Mittwoch, den 18.04.2018 ab 11:00 Uhr** wegen einer Weiterbildung geschlossen! Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Öffnungszeiten:

Mo - Fr08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mo, Di und Do 14:00 Uhr - 15:30 Uhr
jeden 1. Do. im Monat14:00- 18:00 Uhr

1 Fahrrad

1 Schlüssel

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht. Beschluss: Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Fundtiere in Uffenheim

Seit dem **1. Januar 2014** gilt folgende Regelung und Vorgehensweise für die Unterbringung von Fundtieren:

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist zur Regelung der **Fundsachen** zuständig. Insoweit sind Fundsachen über den jeweiligen Bürgermeister des Fundortes bzw. direkt beim Ordnungsamt (Tel. 09842 207-13) der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim, EG Zimmer Nr. 002 abzugeben.

Gleiches gilt grundsätzlich für **Fundtiere** mit der Einschränkung, dass ein Vorbeibringen nicht möglich ist.

Herrenlose Fundtiere sind direkt bei der Gemeinde des Fundortes, d. h. beim jeweiligen Bürgermeister bzw. Gemeindemitarbeiter bzw. bei in Uffenheim gefundenen Tieren im Ordnungsamt, Tel. Nr. 09842 207-13, zu melden. Dort kann dann zunächst aufgrund der Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse versucht werden, die Herkunfts- bzw. Eigentumsverhältnisse der Fundtiere zu klären.

Für den Fall, dass ein Überbringen des Fundtieres in ein Tierheim erforderlich ist, kann dies **nur** mit Zustimmung der Gemeinde des Fundortes bzw. des Ordnungsamtes der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim erfolgen.

Aufgrund der zwischenzeitlich mit dem Tierschutzverein Würzburg e. V. abgeschlossenen vertraglichen Regelung können ab sofort Fundtiere aus dem Gebiet der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ausschließlich und nur mit Zustimmung der Gemeinde des jeweiligen Fundortes bzw. des Ordnungsamtes (Tel. 09842 207-13) im

Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e. V., Elferweg 30, abgegeben werden. Sofern ein direktes Überbringen nicht möglich ist, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der Gemeinde des jeweiligen Fundortes.

Eigenmächtig eingelieferte Fundtiere werden ohne Bestätigung der jeweiligen Fundgemeinde bzw. des Ordnungsamtes im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e.V. nicht angenommen bzw. führen zur Kostenpflicht des Finders.

Uffenheim, 14.12.2016

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

- Ordnungsamt -

Wertstoffhof Uffenheim

Geänderte Öffnungszeiten

am Dienstag, 24.04.2018

Am **Dienstag, den 24. April 2018**, findet eine Personalversammlung statt. Deshalb gelten an diesem Tag **geänderte** Öffnungszeiten:

Wertstoffhof 08:30 bis 12:30 Uhr geöffnet
13:00 bis **16:00 Uhr** geöffnet

Stadt Uffenheim
Stadtbauamt

Parkplätze entlang der Spitalkirche am 14. April gesperrt

Am Samstag, 14. April 2018 von 08:00 bis 12:00 Uhr sind die Parkplätze am Spitalplatz entlang der Spitalkirche wegen der stattfindenden Fahrradbörse gesperrt.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Saisonkarten 2018 für das Freibad Uffenheim

Ab sofort können Saisonkarten für das Freibad Uffenheim beantragt werden. Schreiben Sie dazu eine E-Mail an saisonkarten@uffenheim.de oder kommen Sie persönlich ins **Rathaus, Kasse, Zimmer 102**.

Wir benötigen folgende Angaben von Ihnen:

- Art der Saisonkarte
- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- bei Familiensaisonkarte: die vorgenannten Angaben für jedes Familienmitglied
- bei Volljährigkeit und Antrag auf eine ermäßigte Saisonkarte: aktueller Nachweis für die Vergünstigung, z. B. Schüler-, Studenten- bzw. Schwerbehindertenausweis über 50 % M. d. E.
- **aktuelles Bild – Hinweis:** Vorhandene Bilder können für eine Dauer von 3 Jahren verwendet werden. Ein erstmals 2016 verwendetes Bild kann für die aktuelle Saison nochmals genommen werden.

Den jeweiligen Preis für die Saisonkarte(n) überweisen Sie bitte auf folgendes Konto bei der Sparkasse im Lkr. NEA-BW:

IBAN DE03 7625 1020 0620 0034 00

Kassenzeichen: Saisonkarte(n) – Name, Vorname

Die Saisonkarten werden nach Eingang des jeweiligen Betrages und rechtzeitig vor Beginn der Badesaison hergestellt. **Bitte holen Sie Ihre Saisonkarte(n) ab Beginn der Badesaison (Freibadöffnung) direkt im Freibad an der Kasse ab.**

Jeder Besucher des Freibades muss beim Eintritt seine Karte vorzeigen. Saisonkarten können **nicht** im Freibad beantragt und auch **nicht** im Freibad bezahlt werden.

Uffenheim, 19.03.2018

Stadt Uffenheim
Bauamt

Preise und Öffnungszeiten

Eintrittspreise

Tageseinzelticket für Erwachsene ab 18 Jahren	3,00 €
Feierabendkarte ab 17:00 Uhr	1,50 €
Frühschwimmen	1,50 €
Tageseinzelticket für Kinder, Schüler, Studenten, Bufdis	1,50 €
Tagesfamilienkarte (Eltern mit noch nicht volljährigen Kindern)	6,00 €
Gruppenschülerkarte	0,50 €
Dutzendkarte für Erwachsene ab 18 Jahren	30,00 €
Dutzendkarte für Kinder, Schüler, Studenten, Bufdis	12,00 €
Saisonkarte für Erwachsene ab 18 Jahren	50,00 €
Saisonkarte für Kinder, Schüler, Studenten, Bufdis	25,00 €
Saisonfamilienkarte	70,00 €

Öffnungszeiten

Montag bis Sonntag	10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Einlass	bis 19:00 Uhr

Frühschwimmen

Dienstag und Donnerstag	06:30 Uhr bis 09:00 Uhr
-------------------------	-------------------------

C.A.R.M.E.N.-Fachgespräch 2018

**Windenergie –
Perspektiven für
Kommunen**

Ankündigung



15. Mai 2018
Windstützpunkt Uffenheim,
ab 10:00 Uhr

In Kooperation mit:

Anmeldung & weitere Informationen:
C.A.R.M.E.N. e.V.
Schulgasse 18 · 94315 Straubing
Tel. 09421 960 300
Fax 09421 960 333
contact@carmen-ev.de
www.carmen-ev.de


**FACHAGENTUR
WINDENERGIE AN LAND**


**Stadt
Uffenheim**


 Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie


LandschaftEnergie


C.A.R.M.E.N.

Bürgerversammlung Uffenheim

Entscheidungen sollen von möglichst vielen mitgetragen werden

Bürgerversammlung in Uffenheim – Sanierungsbedürftige Spitalkirche war Thema

In keinem politischen Bereich ist laut Bürgermeister Wolfgang Lampe das Verhältnis zwischen den Bürgern und den politisch Verantwortlichen so eng und unmittelbar wie im kommunalen Bereich. Von „Politikferne“ könne auf der kommunalen Ebene keine Rede sein, sagte Lampe zu Beginn der Bürgerversammlung in der Stadthalle. „Wir finden gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Wege zu Entscheidungen, die im Sinne der

Allgemeinheit sind“, sagte Bürgermeister Wolfgang Lampe vor etwa 90 Bürgern. Das könne aber nur dann gelingen, wenn der Arbeit im Rathaus und im Stadtrat das erforderliche Interesse entgegengebracht werde. „Es muss unser gemeinsames Ziel sein, Entscheidungen für die Zukunft zu treffen, die von möglichst vielen mitgetragen werden.“

Unzählige Mitbürger betrachteten ihren ehrenamtlichen Einsatz als eine Selbstverständlichkeit, sei es in der Asylbetreuung, den Sportvereinen, in den Partnerschaftsvereinen oder den Feuerwehren.



Foto: Spitalkirche Abendlich in der Advents- und Weihnachtszeit angestrahlt, scheint alles in Ordnung mit der Spitalkirche. Doch die Kirche, für die die Hospitalstiftung verantwortlich ist, hat Sanierungsbedarf. Foto: Gerhard Krämer



Foto Hallenbad Bürgermeister Wolfgang Lampe freut sich, dass es Dank gemeinschaftlicher Bemühungen gelungen ist, die Sanierung des Uffenheimer Hallenbades auf den Weg zu bringen.

Foto: Gerhard Krämer

Ohne diese Unterstützung wäre es nicht möglich, die Aufgaben zu bewältigen, die in unserer Stadt vielfältig das gesellschaftliche Leben prägen. Auch in Zukunft werde darauf geachtet, „dass wir nicht über unsere Verhältnisse leben“, versicherte der Bürgermeister. Die Einwohnerentwicklung hat sich laut Lampe sehr gut gestaltet. Fühlbar werde der leichte Zuwachs auch an den guten Verkäufen von Bauland. Aktuell wohnen in Uffenheim und den Ortsteilen 6450 Menschen, dies sind 91 Einwohner mehr als zum 31. Dezember 2016. Aktuell leben in Uffenheim auch rund 100 Asylbewerber. Das Durchschnittsalter der Einwohner liegt bei 44 Jahren.

Die Geburtenzahl ist im letzten Jahr laut Lampe erfreulicherweise stabil geblieben und es wurden 50 Geburten registriert. „Allerdings reicht dies nicht aus, um den Einwohnerrückgang dauerhaft abzufangen“, machte der Bürgermeister deutlich.

Die Einnahmen im vergangenen Jahr seien erwartungsgemäß durchschnittlich gut gewesen. Die meisten Menschen im erwerbsfähigen Alter hätten Arbeit gehabt. Die Arbeitslosenquote lag etwas über zwei Prozent. In Uffenheim gebe es rund 2200 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze und die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer betrage rund 2400.

„Wir können, wie ich meine, für die gute Situation in Uffenheim sehr dankbar sein, die sich aber jederzeit ändern kann, ohne dass wir selbst entscheidenden Einfluss darauf nehmen können“, sagte Lampe.

Der Bürgermeister ging auch auf den Haushalt 2017 und 2018 der Stadt Uffenheim ein. 2017 waren es bei den Einnahmen etwa 2,8 Millionen Euro bei der Einkommenssteuer, rund 1,1 Millionen Euro bei der Grundsteuer und 2,2 Millionen Euro bei der Gewerbesteuer. Schlüsselzuweisungen erhielt die Stadt vom Land 882000 Euro. Diese ist laut Lampe gegenüber 2016 (785176 Euro) gestiegen.

An den Landkreis waren 2,8 Millionen Kreisumlage abzuführen. Der Schuldendienst betrug etwa 1,3 Millionen Euro, der Gesamtschuldenstand lag Ende 2017 bei 10386591 Euro (Darin sind die Verbindlichkeiten der Stadtwerke in Höhe von 3,5 Millionen Euro enthalten).

„Die in 2017 geplante Kreditaufnahme musste aufgrund kostenbewusstem Handeln und einer vorausschauenden Planung nicht in Anspruch genommen werden“, berichtete der Bürgermeister.

In diesem Jahr wird laut Lampe die Einnahmesituation ähnlich wie 2017 sein. Die geplanten Investitionen im Jahr 2018 betragen rund 9,1 Millionen Euro. Die Deckungslücke beträgt nach Abzug von Förderungen oder Beiträgen und der Zuführung vom Verwaltungshaushalt 1,35 Millionen Euro. Bürgermeister Wolfgang Lampe stellte in der Bürgerversammlung auch einige Projekte detailliert vor. Zur Sanierung des Hallenbades sagte Lampe, dass egal, wer mitgewirkt habe, „wir es gemeinsam geschafft haben“. Des Weiteren ging er ein auf die Investitionen im Abwasserbereich, auf Straßenprojekte in der Stadt, das künftige Parkkonzept, das neue Carsharing-Auto, das Ende April kommt, auf den Bau der Mountainbike-Strecke, die Sanierung des Krämershauses, in dem das Mittelfränkische Schützenmuseum untergebracht werden soll, auf die Dorferneuerung in Custenlohr und Welbhausen sowie auf Baugebiete und das Bahnhofsareal. Auf die Schäden an den als Umleitungsstrecken genutzten Straßen wies Günter Weigand hin. Diese würden im Zuge der jährlichen Straßenbegutachtung auch ausgebessert, versicherte Lampe. Rudolf Suchanka missfiel, dass Stadt und Bürger in diesem Winter unverhältnismäßig viel Salz gestreut hätten und fragte, warum Streusalz nicht generell verboten werde. Laut Lampe lasse eine Verordnung dies zu, wengleich auf ein unbedingt notwendiges Maß begrenzt.

Der Zustand der Spitalkirche, für die die Hospitalstiftung und damit die Stadt zuständig sei, war Gertrud Oesterer ein Anliegen. Lampe versicherte, dass die Arbeiten zur Reparatur des Glockenklöppels bald ausgeschrieben würden. Auch die anderen Sanierungsbereiche habe die Stadt schon im Blick.

Weitere Anregungen oder Fragen bezogen sich auf eine bessere Herausstellung des aus Uffenheim stammenden Leibarztes des österreichischen Kaisers, Dr. Boer, auf die Beleuchtung und Bepflanzung eines Kreisverkehrs, auf das Paintball-Areal, auf das Mähen der Seitenstreifen zur richtigen Zeit oder die Hedwigsruh. gk



Friedensstifter
 Sie für Ihr Patenkind.
 Ihr Patenkind für seine Welt.
 Eine Patenschaft bewegt.
 Werden Sie Pate!
 Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

www.kindernothilfe.de

Foto: Ralf Krämer

Verschenkbörse



Zu verschenken

Haben Sie was zu verschenken?

Suchen Sie schon lange nach....?

Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden, dann können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-17), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils mittwochs um 12:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen!

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
.....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir stellen vor

Rabenschwarze Beute von Nicola Förg

Silvester in Murnau: Ein Mann in Tarnanzug ballert mit einer Schreckschusspistole in die Nacht hinaus. Wegen der Knallerei dauert es eine Weile, bis jemandem auffällt, dass da wirklich einer totgeschossen wurde. Das Opfer, Markus Göldner, ist ein arrivierter Architekt, der aber vor allem durch sein aggressives Engagement im Vogelschutz auffiel: Er wetterte gegen Sommerfeuerwerke, gegen Böllerschützentreffen und gegen Windkraftanlagen. Da er sich so viele Feinde damit gemacht hat, kommen Irmis Mangold und Kathi Reindl mit ihren Ermittlungen kaum voran.

Wunder von J. Raquel Palacio

August ist anders. Dennoch wünscht er sich, wie alle Jungen in seinem Alter, kein Außenseiter zu sein. Weil er seit seiner Geburt so oft am Gesicht operiert werden musste, ist er noch nie auf eine richtige Schule gegangen. Aber jetzt soll er in die fünfte Klasse kommen. Er weiß, dass die meisten Kinder nicht absichtlich gemein zu ihm sind. Am liebsten würde er gar nicht auffallen. Doch nicht aufzufallen ist nicht leicht, wenn man so viel Mut und Kraft besitzt, so witzig, klug und großzügig ist - wie August.

Schattengarten von Anna Romer

Nach einigen Jahren in London kehrt Lucy Briar wieder nach Melbourne zurück. Sie möchte ein ruhiges Leben führen, doch als ihr Vater Ron einen Unfall hat, holt sie ihre Vergangenheit ein. Lucys Vater bittet sie, in Bitterwood Park, dem mittlerweile halb verfallenen Anwesen der Familie, nach einem alten Fotoalbum zu suchen. Mit Bitterwood verbindet Lucy böse Erinnerungen und düstere Träume, die sie seit ihrer Kindheit quälen.

Auf der Suche nach dem Album entdeckt sie schließlich ein schreckliches Geheimnis.

Kaiserschmarrndrama von Rita Falk

Im Wald von Niederkaltenkirchen wird eine nackte Tote gefunden. Sie war erst kurz zuvor beim Simmerl in den ersten Stock gezogen und hat unter dem Namen ›Mona‹ Stripshows im Internet angeboten. Der Eberhofer steht vor pikanten Ermittlungen, denn zum Kreis der Verdächtigen zählen ein paar ihrer Kunden, darunter der Leopold, der Simmerl und der Flötzingler. Harte Zeiten für den Franz, auch privat: Das Doppelhaus vom Leopold und der Susi wächst in dem Maße wie Franz' Unlust auf das traute Familienglück. Dann: die zweite Tote im Wald. Das gleiche Beuteschema. Ein Serienmörder in Niederkaltenkirchen?

Tödliche Sehnsucht von Sandra Brown

Wie weit geht man, um die zu schützen, die man am meisten liebt? Crawford Hunt will seine Tochter zurück. Nach dem Tod seiner Frau befindet sich der Texas Ranger in einer Abwärtsspirale, ist zu Büroarbeit degradiert worden und musste seine fünfjährige Tochter wegen eines Gerichtsbeschlusses weggeben. Jetzt hat er sein Leben wieder im Griff, doch das Schicksal seiner kleinen Familie liegt in den Händen von Richterinnen Holly Spencer. Die erkennt zwar, dass er sein Kind über alles liebt, ist aber unsicher, ob er die Verantwortung wirklich übernehmen kann.

Young Generation

Regelmäßige Veranstaltung für Jugendliche

Mitarbeitercafé der Evang. Dekanatsjugend Uffenheim

S-BAR, Marktplatz 8, jeden Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr

Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim

Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Straße 14, samstags 19:00 Uhr

Terminänderungen sind möglich.

Infos: Jan Barthel, Tel. 09842 952759

CJB Uffenheim (Christlicher Jugendbund in Bayern)

Freitag, 20:00 bis 22:00 Uhr,
14- bis 26-Jährige, CJB-Raum, Bahnhofstraße 25, Uffenheim
Infos: cjbuffenheim@gmx.de oder www.cjb.de/uffenheim

DPSG-Pfadfinderstamm Uffenheim

Gruppenstundenzeiten

Wölflinge 7-11 Jahre

Gruppenstunde Dienstag 18:30 - 19:30 Uhr

Kontakt: Melanie Ingrisch 0179 2168326

Jungpfadfinder 12-14 Jahre

Gruppenstunde Montag 18:30 bis 19:30 Uhr

Kontakt: Simone Herrmann 09842 320061

Pfadfinder und Rover: Mittwoch 19:00-20:30 Uhr

In den Ferien finden keine Gruppenstunden statt.

Bei Fragen können Sie sich gerne im katholischen Pfarrbüro unter der Nummer 09842 410 melden. Die Gruppenstunden finden alle im katholischen Pfarrzentrum in der Karl-Arnold-Straße 13 in Uffenheim statt.

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

14.04. zum 92. Geburtstag

Herr Johannes Jäger, Georgiistr. 22

15.04. zum 84. Geburtstag

Frau Frieda Hopf, Albrecht-Dürer-Str. 14

15.04. zum 84. Geburtstag

Herr Erhard Stiehl, Wallmersbach 44

15.04. zum 83. Geburtstag

Frau Gertrud Volkamer, Spitalplatz 2

16.04. zum 78. Geburtstag

Herr Erich Hillermeier, Wallmersbach 69

16.04. zum 80. Geburtstag

Herr Andreas Lang, Welbhausen Wallmersbacher Str. 67

16.04. zum 79. Geburtstag

Herr Ernst Lipkowitz, Rudolzhofer Str. 20

17.04. zum 79. Geburtstag

Frau Margarete Engerer, Rackenhof 3

17.04. zum 89. Geburtstag

Frau Maria Knoos, Bahnhofstr. 51

17.04. zum 92. Geburtstag

Herr Karl Lindner, Custenlohr 48

17.04. zum 77. Geburtstag

Frau Lina Oppelt, Wallmersbach 61

17.04. zum 78. Geburtstag

Edwin Patzak, VDK-Straße 7

18.04. zum 77. Geburtstag

Herr Eckhard Reichelt, Ringstr. 34

19.04. zum 77. Geburtstag

Herr Mehmed Hafizovic, Langensteinach 65

19.04. zum 77. Geburtstag

Frau Helga Scholman, Bahnhofstr. 12

20.04. zum 76. Geburtstag

Frau Monika Bleier, Sonnenweg 2

20.04. zum 80. Geburtstag

Herr Helmut Grimme, Welbhausen Wallmersbacher Str. 72

21.04. zum 85. Geburtstag

Frau Els Geer, Ostmarkstr. 17

21.04. zum 88. Geburtstag

Frau Regina Grün, Sonnenweg 4

21.04. zum 85. Geburtstag

Frau Erika Markert, Spitalplatz 2

21.04. zum 88. Geburtstag

Herr Johann Wagner, Spitalplatz 2

23.04. zum 78. Geburtstag

Herr Wilhelm Klingler, Kapellbergweg 3

24.04. zum 84. Geburtstag

Herr Rudolf Enser, Burggrafenstr. 20

24.04. zum 86. Geburtstag

Herr Friedrich von Mackensen, Heimstättenweg 9

24.04. zum 82. Geburtstag

Frau Inge Rabenstein, Friedrich-Ebert-Str. 11

25.04. zum 81. Geburtstag

Frau Ilse Brotschi, Fohlenhofweg 12

25.04. zum 89. Geburtstag

Herr Richard Klein, Langensteinach 66

25.04. zum 78. Geburtstag

Herr Günter Ruß, Pfincher Str. 1

25.04. zum 86. Geburtstag

Herr Johann Ungar, Sonnenweg 4

26.04. zum 84. Geburtstag

Frau Edith Kühlein, Mühlstraße 27

27.04. zum 79. Geburtstag

Frau Johanna Baer, Frühwaldstr. 3

27.04. zum 83. Geburtstag

Frau Lidija Gusejnova, Bahnhofstr. 29

Ehejubilare

26.04. zum 50. Hochzeitstag

Herr Plank, Helmut und Frau Plank, Gertraud Welbhauser Str. 6

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten**Sterbefälle****Müller, Karl**

97215 Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 26.03.2018 86 Jahre

Leyrer, Emma

97215 Uffenheim, Langensteinach 12
verstorben am 27.03.2018 94 Jahre

Pernitzky, Maria

97215 Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 28.03.2018 86 Jahre

Die Feuerwehr informiert**Verdiente Feuerwehrleute geehrt****Bürgermeister Lampe dankte für ehrenamtlichen Dienst**

Das Bild zeigt (von links) Jochen Hirsch, Dietmar Braun, Hermann Schuch, Karl Hegwein, Günther Lang, Horst Alt, Dirk Gräf, Wilhelm Ruhrländer und Wolfgang Lampe. Foto: Gerhard Krämer, Foto: Gerhard Krämer

Bürgermeister Lampe ehrte am Ende der Bürgerversammlung zusammen mit Kommandant Dietmar Braun und Kreisbrandmeister Jochen Hirsch verdiente Feuerwehrkameraden für 40- oder 25-jährigen Dienst. Dies waren für 40 Jahre Karl Hegwein (Brackenlohr), Hermann Schuch, Horst Alt (beide Langensteinach), Günther Lang (Rudolzshofen) und Wilhelm Ruhrländer (Uffenheim) sowie für 25 Jahre Dirk Gräf (Uffenheim). Ihnen dankte Bürgermeister Lampe für ihren ehrenamtlichen Dienst zum Wohle der Allgemeinheit.

Schulen/Fortbildung/VHS**Elternsprechtag der****Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim**

Die Christian-von-Bomhard-Schule lädt zum dritten Elternsprechtag ein. Dieser findet am Donnerstag, 26. April 2018, von 17:00 bis 20:00 Uhr, statt. Er bietet den Erziehungsberechtigten die Möglichkeit, sich über den Leistungsstand ihrer Kinder zu informieren.



Viele Biber-Sieger

Erfolgreich wie immer präsentierte sich die Bomhard-Schule: Regelmäßig nehmen die Uffenheimer am „Informatik-Biber“ teil. Nun wurden die Teilnehmer mit Urkunden und kleinen Geschenken im Direktorat vom Schulleiter OStD Winfried Malcher (rechts) geehrt. Die organisierenden Lehrkräfte Ruth Pilz (zweite v. r.) und Gerd Eickelpasch (dritter v. l.) hatten stolz „ihre“ Schüler zur Ehrung eingeladen.



Der Wettbewerb soll das Interesse an Informatik durch spannende Aufgaben, die keine Vorkenntnisse erfordern, wecken. Sehr erfreulich ist, dass ganz viele Schüler vordere Plätze belegten. Auch Alfred Lockl (dritter v. r.), Abteilungsleiter Gymnasium, freute sich, dass so viele Jugendliche beweisen, dass Informatik in Uffenheim groß geschrieben wird! Geehrt wurden: Diana Smailov (7 a G), Peter Neckermann, Andreas Rasp, Tristan Wolfarth (alle 9 a G) sowie Michael Ströbel (8 b R).

Text u. Bild: Ralf Lischka

Kooperation Schule - Hospizverein



Im Rahmen des Projekts „Diakonisches Lernen - Mitten ins Leben“ fand im katholischen Religionsunterricht ein intensiver Austausch zwischen der 12. Klasse der Fachoberschule der Christian-von-Bomhard-Schule und dem Hospizverein Uffenheim zum Thema „Leben und Sterben“ statt. Neben dem Besuch der Aussegnungshalle und des Friedhofs in Uffenheim durften die Schülerinnen und Schüler ehrenamtlichen Hospizhelferinnen sowie der Bestatterin Ruth Schörk bei deren Arbeit über die Schultern schauen und unterstützen sowie zudem einen Tag aktiv auf der Demenzstation des Hauses der Betreuung in Uffenheim mitarbeiten. Der individuelle Zugang stand dabei stets im Mittelpunkt des Projekts, um für die jungen Erwachsenen das Thema „Sterben bzw. Tod“ ein wenig aus der Tabuzone herauszuholen. Für ihr soziales Engagement bekamen die FOSler vom Schulleiter OStD Winfried Malcher, von Philipp Specht (Leiter der Fachoberschule) und von der Religionslehrerin Prisca Stumpf ein Zertifikat überreicht.

Text u. Bild: Prisca Stumpf

Märzball sorgt für volle Tanzfläche



Flotte Tanzmusik gab es beim Schulball der C.-v.-B.-Schule, dem „Märzball“. Überall hingen Plakate, damit möglichst viele zum Event (also in eleganter Kleidung) kommen. Wie immer waren die Vorbereitungen umfangreich: Sponsoren mussten gesucht werden, das Atrium musste vorbereitet werden, Plakate und Eintrittsbändchen wurden gebastelt, Essen und Getränke mussten organisiert werden, ... Alles in allem klappten sowohl die Vorbereitung als auch die Durchführung wieder hervorragend! Organisatorin Nicole Marschall war mit ihrem Seminar zufrieden, da doch letztendlich über 100 Tänzerinnen und Tänzer dem Aufruf folgten.

Ein DJ der Tanzschule Springer legte auf, und schon ging es los; anfangs war die Tanzfläche nicht ganz so voll, doch immer mehr trauten sich und schwangen das Tanzbein zu Disco Fox, Walzer, Foxtrott, Tango, Salsa, ... So konnten alle ihre (meist beim Schultanzkurs erworbenen) Kenntnisse anwenden. Auch etliche „Ehemalige“ und zahlreiche Bomhard-Lehrer waren auf der Tanzfläche zu finden. Den Titel Tanzkönig und -königin holten sich Philipp Specht und Prisca Stumpf. Zwischendurch konnte man sich etwas zu essen besorgen oder einen Cocktail schlürfen. Kurz nach 23:00 Uhr war dann Schluss – die Verantwortlichen hatten wieder ein tolles, stimmungsvolles Fest organisiert!

Text u. Bild: Ralf Lischka

Schulsanis mit guter Platzierung



Mitte März haben die Schulsanitäter der Christian-von-Bomhard Schule am Schulsanitäts-Wettbewerb, der dieses Jahr von der Realschule Röthenbach ausgerichtet wurde, teilgenommen. Dort wurden die Erst-Helfer von neun Schulen des Bezirks Mittelfranken mit verschiedensten praktischen und theoretischen Aufgaben auf die Probe gestellt. Die Unfälle und Verletzungen wurden auf dem ganzen Schulgelände und in verschiedenen Klassenräumen aufgebaut und von Schülern mit Hilfe des Roten Kreuzes und des Arbeiter Samariter Bundes real (siehe Foto) dargestellt.

Die Verletzten, die von Schülern gespielt wurden, mussten dann von den Schulsanitätern versorgt werden. Bewertet wurden die Gruppen dann anhand von richtig oder falsch durchgeführten Maßnahmen an den „Patienten“. Beispielsweise mussten die „Schul-Sanis“ zwei mit dem Fahrrad ineinandergefahrenen Schülern helfen, ihnen Verbände anlegen und an einem gebrochenen Bein eine Schiene anbringen. Sie mussten die Patienten auch beruhigen, um ihnen seelischen Beistand zu leisten. Von unseren angehenden Sanitätern wurden aber nicht nur Erste-Hilfe, sondern auch sportliche Leistung erwartet, wie zum Beispiel beim Bewältigen eines Hindernislaufs mit einer mit 80 kg beladenen Trage. Zwischen den Stationen wurde aber ebenso für Verpflegung der Schüler gesorgt. Am Ende des Wettbewerbs gab es eine Preisverleihung, bei der die Uffenheimer einen guten fünften Platz erzielten. Wir – die Schul-Sanis sowie die begleitende Lehrkraft Kornelia Mertens – fanden, dass es ein schöner und gut organisierter Tag war und wir danken unseren Gastgeber.

Bild und Text: Jakob Nestmeier



Mittelschule Uffenheim

„Faires“ Schulfest an der Mittelschule

Am 20. März feierte die Mittelschule Uffenheim ihr faires Frühlings-Schulfest bei winterlichen Temperaturen. „Fair“ deshalb, weil die Mittelschule in Kooperation mit der Stadt Uffenheim den fairen Handel unterstützt. So wurden neue Fußbälle und Handbälle gekauft, die das Gütesiegel „Fairtrade“ tragen und am Schulfest beim Torwandschießen eingeweiht. Im 1. Stock informierten verschiedene Stände und Filme über das Konzept „Fairtrade-Stadt“ (um das sich Uffenheim bewirbt), unterstützt von Stadträtin Ruth Halbritter. Im Erdgeschoss wurden verschiedene österliche Artikel verkauft und Produkte angeboten, die das Fairtrade-Gütesiegel trugen: Zum Beispiel Kaffee aus dem fairen Handel, Schokobananen, Obstspieße, regionale Produkte, fairer Kakao, ... Zur Unterhaltung spielten die verschiedenen Schulbands und zum Abschluss die Lehrerbände. Trotz des schlechten Wetters konnte sich Schulleiter Klaus Markert über zahlreiche interessierte Gäste freuen.



Auf den Spuren der Eishockey-Olympiamannschaft

Am 22. März fuhren die 6a und die 10M gemeinsam mit ihren Lehrern Klaus Wagner und Ines Balzer nach Nürnberg ins Eisstadion zu einer besonderen Sportstunde. Begeistert liefen die Schüler Schlittschuhe und genossen die Atmosphäre in dem Eisstadion, in dem auch Mitglieder des Olympiakaders ihre Trainingseinheiten absolvieren.



Fotos: Stadt Uffenheim



Grundschule Oberscheckenbach

Bei einem Ausflug ins Wasserwerk Sulzfeld, welches zur Fernwasserversorgung Franken gehört, konnten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse die Funktionsweise eines Wasserwerks sehr anschaulich erleben. Zu Beginn wurde der beeindruckende Horizontalbrunnen besichtigt, der sich in einer Wasserschutzzone befindet. Bei der anschließenden Führung durch das Wasserwerk wurden die verschiedenen Anlagen spannend und kindgerecht erklärt. Bevor es mit dem Bus zurück zur Schule ging, erhielten die Kinder noch eine leckere Laugenstempel in Form eines Wassertropfens und sie durften sogar das köstliche Trinkwasser probieren.



Foto: Grundschule Oberscheckenbach

Verabschiedung von Frau Rösch

Im Rahmen einer Schulversammlung wurde Frau Hilde Rösch aus Oberscheckenbach nach 25 Jahren Arbeit als zuverlässige und freundliche Reinigungskraft in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die Verabschiedung von Frau Rösch fand am Donnerstag, den 22.03.2018 in der Aula der Grundschule statt. Alle Klassen, von der 1. bis zur 4. brachten sich mit Liedern, Gedichten und Flötenstücken ein.

Viel Dank und lobende Worte fanden Schulleitung, Schulverbandsvorsitzender und Elternbeirat.

Aber auch die Kinder sagten gerne danke z.B.:

DANKE, dass du so viele Jahre lang unsere Schule geputzt hast.

DANKE, dass unsere Klassenzimmer jeden Morgen pikobello sauber waren.

DANKE, dass du dich so fürsorglich um unsere Blumen gekümmert hast.

DANKE, dass du immer so freundlich und hilfsbereit zu uns Kindern warst.

DANKE, dass du immer gut aufgelegt warst und mit uns auch gerne Späße gemacht hast.

Schulverbandsvorsitzender Johannes Hellenschmidt überreichte als Abschiedsgeschenk einen Blumenstrauß, einen Gutschein von einem Gasthaus und einen Regenschirm mit Gemeindewappen. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam das Lied „Ich lieb den Frühling“.



EB-Vorsitzende Frau de Candido, SV-Vorsitzender Herr BM Hellenschmidt, Frau Rösch und SL Hartl (v.l.) Foto: Kommune

Aus dem Ev. Kindergarten St. Johannis

Osterkerzen ziehen



Foto: Stadt Uffenheim

Ins heiße Wachs eintauchen, langsam herausziehen, in Wasser tauchen, mit den Fingern vorsichtig das Wasser abstreifen, wieder in Wachs eintauchen..... uns. Das ist kurz gesagt die Vorgangsbeschreibung für das Ziehen von Kerzen. Eine ganze Woche lang waren die Kinder im Kindergarten damit beschäftigt. Sie konnten sich ihre eigene Osterkerze ziehen. Zu Anfang wurde eine Dochkordel um einen Holzstab gebunden. Das lose Ende des Dochtes musste nun abwechselnd in flüssiges, heißes Wachs und kaltes Wasser getaucht werden und zwar je nach gewünschter Stärke der Kerze ziemlich oft. Und dabei war ganz viel Geduld und Feingefühl erforderlich. Gerade das sind Eigenschaften, die es bei Kindern zu fördern lohnt. Waren manche Kinder anfangs noch eher ungeduldig, so ging die Ruhe des gleichmäßigen Eintauchens und Herausziehens auf sie über. Schicht um Schicht konnten die Kinder das Wachsen ihrer Kerze miterleben. Das Abstreifen der Wasser-

reste verlange zudem viel Feingefühl, aber auch darauf haben sich die Kinder eingelassen, denn zu grobes Handeln hatte zur Folge, dass die nächste Schicht wieder abplatzte. Die Kinder fieberten der Fertigstellung Ihrer Kerze entgegen, denn für die letzte Schicht durften sie sich eine Farbe ihrer Wahl aussuchen und die Kerze zum Schluss noch mit einem Kreuz verzieren. Zusätzlich zum Feingefühl haben die Kinder beim Kerzenziehen besondere Materialerfahrung machen können und viel über diese alte Handwerkstechnik gelernt. Es ist ihnen bewusst geworden, wie aufwändig das Herstellen von Alltagsartikeln sein kann und dass diese Gegenständen dann entsprechende Wertschätzung verdienen. Und noch etwas haben die Kinder gelernt: Geduld und Durchhaltevermögen lohnen sich. Zu Ostern konnten sie voller Stolz ihre selbst gezogenen Kerzen mit nach Hause nehmen.

Herzliche Grüße aus dem Kindergarten

Gudrun Trabert mit Team und Kindergartenkindern



Wir entscheiden gemeinsam!

Unser Frühlingsfest steht vor der Tür und somit stellt sich auch die Frage, zu welchem Thema wird das Fest ausgerichtet? Nicht die pädagogischen Kräfte entscheiden das Thema, sondern unsere Kinder. So wurden im Vorfeld, in jeder der Kindergartengruppen, Themen für unser Frühlingsfest gesammelt. Jede Gruppe brachte zur gemeinsamen Kiga-Kinderkonferenz verschiedene Vorschläge mit. In der engeren Auswahl waren Arche Noah, Märchen und verschiedene Tänze. Letztlich haben sich die Kinder für das Thema Märchen entschieden. Unser Frühlingsfest findet am Sonntag 6. Mai statt. Wir freuen uns schon darauf.



Herzliche Einladung zum Frühlingsfest am 6. Mai ab 14.00 Uhr

Foto: Sonja Markert

Unser Tipp:

Kinder in Entscheidungen mit einzubeziehen ist ein wichtiger Lernprozess. Schließlich sollen sie mit der Volljährigkeit ein eigenverantwortliches Leben führen können, mit dem Bewusstsein, dass sich meist einer jeden Entscheidung eine Folge anschließt. Dies sollte von Eltern und Kindern geübt werden.

Manche Entscheidungen der Kinder sind für Eltern schwierig zu akzeptieren - z.B. hat das Kind sich alleine angezogen und ist statt in einen warmen Pullover in ein T-Shirt geschlüpft. So etwas führt häufig zu einem Konflikt zwischen Eltern und Kind. Um eine solche Situation zu umgehen ist es ratsam dem Kind mit Tipps zur Seite zu stehen - z.B. „Dann nimm doch noch eine Jacke mit“. Hierdurch wird dem Kind die Möglichkeit gegeben, wenn es friert die Jacke anzuziehen. Außerdem gibt es dem Kind das Gefühl auch die Eltern stehen hinter dessen Entscheidung. Eine weitere Option ist, an den gemeinsamen Aktivitäten das Kind mitentscheiden lassen - z.B. gehen wir ins Schwimmbad oder zum Minigolfen?

Aber nicht überall sollten Kinder mitentscheiden. Bei Gesetzen und Regeln sowie klaren Strukturen z.B. bei Aufsteh- und Schlafenszeiten, sind gegenüber unseren Kindern klare Linien bzw. Positionen einzuhalten.

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Bürozeiten:



Evang.-Luth. Dekanat, Luitpoldstr. 3,
Uffenheim

Montag – Freitag 9 – 12 Uhr
Dienstag 14 – 17 Uhr
Donnerstag 14 – 18 Uhr

Zu erreichen sind wir:

Pfarrstelle I: Dekan Karl-Uwe Rasp, Tel.: 09842 93680,

Fax: 09842 936820,

E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg,

Tel.: 09842 8619, Fax: 09842 952881,

E-Mail: sonnenberg@vodafone.de

Vikar Thomas Kelting, Tel. 09842 4099955,

E-Mail: thomaskelting@gmx.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heidi Wolfsgruber,

Tel.: 09339 9899997,

E-Mail: Heidi.Wolfsgruber@elkb.de

Religionspädagogin i. K. (i.Vorb.):

Katharina Müller-Romankiewicz,

E-Mail: k.mueller.romankiewicz@gmail.com

Dekanatskantorin: Agnes von Grothuß, Tel.: 09842 9361770,

E-Mail: agnesvgrothuss@aol.de

Dekanatsjugendreferent: Ralf Romankiewicz, Tel.: 09842 438,

E-Mail: info@ej-uffni.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:

Hans-Martin Walther, Tel. 09842 9369699,

E-Mail: martin.walther@rycobel.de

Mittwoch, 11. April 2018

09:00 Uhr **Besuchsdienstkreis**, Dekanat, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 12. April 2018

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Wolfsgruber

16:00 Uhr **Andacht im Betreuten Wohnen**, Pfarrerin Wolfsgruber

19.30 Uhr Gruppenelternabend; Themen: Portfolioarbeit; Feinmotorik, **Ev. Kindergarten St. Johannis**

Samstag, 14. April 2018

10:00 Uhr **Kindergottesdienstfortbildung im Haus der Kirche**, Pfarrerin Anita Sonnenberg

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1.Petr. 1,3

Sonntag, 15. April 2018

09:30 Uhr **Gottesdienst**, Spitalkirche, Pfarrerin Wolfsgruber

19:00 Uhr **Wth-Monopoly des Lebens**, Kirche in Gnodstadt, Diakon Romankiewicz + Team

Mittwoch, 18. April 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842 2379.

Donnerstag, 19. April 2018

14:00 Uhr **Seniorenachmittag „Alt werden zuhause – wie das gut gelingen kann.“** Vortrag mit Informationen zu Angeboten der Diakonie. Referentin: Margit Holzinger, Leitung GvH-Stift Uffenheim, Haus der Kirche, Seniorenkreisteam

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Schiller

19.30 Uhr **Osteria am Bahnhof: Elternstammtisch, Ev. Kindergarten St. Johannis**

20:00 Uhr **Vertrauensausschuss-Sitzung zur KV-Wahl**, Dekanat, Dekan Rasp

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

Joh. 10, 11.27.28

Sonntag, 22. April 2018

09:30 Uhr **Gottesdienst**, Stadtkirche, Pfarrerin Schiller

Mittwoch, 25. April 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842 2379.

14:00 Uhr **Bibelentdecker PLUS „...erlöse uns...“**, Auferstehungsgeschichte, Haus der Kirche, Pfarrerin Wolfsgruber

15:30 Uhr **Stadthallenkids**, Stadthalle, Stephan Münch + Team

19:30 Uhr **Vorbereitungstreffen zur Spitalkirchweih** im Haus der Kirche, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 26. April 2018

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Rel. päd. Müller-Romankiewicz

16:00 Uhr **Andacht im Haus der Betreuung und Pflege**, Rel.päd. Müller-Romankiewicz

19:30 Uhr **Lenkungsausschuss**, Dekanat, Pfarrerin Sonnenberg

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2.Kor. 5,17

Sonntag, 29. April 2018

10:30 Uhr **SMS-Walpurgi-Gottesdienst**, Festzelt, Dekan Rasp, Pfarrer Neumeier, Prediger Röger + Team, Lebenstraum mit Band

19:30 Uhr **Offenes Singen mit Hans-Martin Walther**, Haus der Kirche



Samstag, 14.04., 21.04., 28. April 2018

20:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Teestube, Haus der Kirche, Terminänderungen sind möglich.

Infos: Nico Wanner, 1. Vorsitzender, Tel. 09842 951396, Frederike Gütebier, 1. Vorsitzende, Tel. 01573 5256602

<p>Diakonie </p> <p>Beratungszentrum der Diakonie Diakonisches Werk e. V. Beratungszentrum Uffenheim Bahnhofstr. 19 97215 Uffenheim</p>	<p>40 JAHRE</p> <p>Bad Windsheim, Markt Einersheim, Neustadt/Aisch und Uffenheim</p>
<p>Kirchliche allgemeine Sozialarbeit (KASA) Diakon Jürgen Rotter offene Sprechstunde Mi 9–12 oder nach Vereinbarung Tel 09842 95308-11 rotter@dw-nea.de</p> <p>Schuldnerberatung Anmeldung über Tel. 09161-8995-15 schuldnerberatung_nea@dw-nea.de</p> <p>Asylsozial- u. Migrationsberatung, Integrationslotsinnen Tel 09842 95308-12 asylsozialberatung@dw-nea.de</p>	<p>Erziehungs-, Familien- und Lebensberatung Anmeldung über Tel 09161 2577 eb@dw-nea.de</p> <p>Sozialpsychiatrischer Dienst Anmeldung über Tel 09161 873571 spdi@dw-nea.de</p> <p>Psychosoziale Beratungsstelle – Suchtberatung Anmeldung über Tel 09841 2859 suchtberatung@dw-nea.de</p>

Evangelische Jugend im Dekanat Uffenheim präsentiert:



WINDOWS
to
heaven

LIFEOPOLY



... Dein Spiel!

15.04.2018, 19.00 Uhr
in der Kirche in
Gnodstadt

Rock - Theater - Gottesdienst

Samstag, 14. April 2018
16:00 bis 18:00 Uhr, Kleiner Treff im Haus
der Diakonie Uffenheim, Bahnhofstr. 19

„Erzähl mal“

Muslimische Frauen erzählen bei Tee und Kaffee aus ihrem Leben.

In Kooperation mit den Dekanatsfrauenbeauftragten, der Asylsozialberatung der Diakonie und der Initiative Flüchtlinge und Asyl

Viele Frauen aus islamisch geprägten Ländern wohnen mittlerweile unter uns, doch persönliche Kontakte mit ihnen gibt es kaum. Daher laden wir diese Frauen ein, von sich zu erzählen: Welche Veränderungen gab es in meinem Leben, was gab und gibt mir Halt, woraus schöpfe ich Kraft? Wer sich teilt, teilt sein Leben – und gewinnt so auch Anteil am gemeinschaftlichen Leben.



Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk, www.bildung-evangelisch.com
Kontakt: Heidi Wolfsgruber,
Tel.: 09339/9899997, heidi.wolfsgruber@elkb.de

Einladung zum Offenen Singen



Am Sonntag, den 29.04.2018 findet
"Offenes Singen"
von 19.30 - 20.30 Uhr
im Haus der Kirche, Uffenheim statt.

Beim Kirchenvorsteher-Wochenende auf dem Hesselberg wurde die Idee geboren, sich ab und zu in ungezwungener Atmosphäre und lockerer Gemeinschaft zum offenen Singen zu treffen.

Wir wollen - ohne Anspruch auf Perfektion und frei von jeglicher Kritik - gemeinsam alte und neue Kirchenlieder, Taizé-Lieder und andere Lieder die uns wichtig geworden sind, singen. Lassen Sie sich von der Stimmung der Lieder anstecken, auch wenn Sie nicht alle Lieder kennen und noch keine Erfahrung im Singen haben. Notenkenntnisse und Singerfahrung sind nicht nötig, Klavierbegleitung ist dabei. Wir wollen kein Chor sein und streben keine Ziele an – die reine Freude am gemeinsamen Singen steht im Vordergrund!

Jede/r ist dazu herzlich eingeladen dabei zu sein und mitzusingen.

Hans-Martin Walther

Landeskirchliche Gemeinschaft

Atempause in der LKG

Die nächste Atempause – ein reichhaltiges Frühstückbuffet mit guten Impulsen fürs Leben – **findet am Samstag, den 21.04.2018 Uhr um 09:30 Uhr** in der LKG statt.

Nach einem leckeren Frühstück wird Christa Geßner zum **Thema „Das Leben glücklicher Frauen“** wertvolle Gedanken und Erfahrungen aus ihrem eigenen Leben weitergeben.

Sie ist in zweiter Ehe verheiratet, da ihr erster Mann 1997 durch einen Unfall mit dem Heißluftballon tödlich verunglückt ist.

Wenn man sie erlebt, spürt man, dass sie daran nicht verzweifelt ist, sondern durch ein „Geheimnis“ das Leben als glückliche Frau heute leben kann. Wir dürfen gespannt sein, von welchem Geheimnis sie uns erzählen wird.

Für Kinder wird Kinderbetreuung angeboten. (all inclusive): 12,- €. Anmeldungen bitte an Hanna Münch unter 0152-28737312 oder hs.muench@gmx.de

Freitag, 13. April 2018

18:30 Uhr **Teenkreis** (ab 6. Klasse)

19:00 Uhr **Candlelight-Dinner** im Lindhof in Ulsenheim

20:00 Uhr **Konif-Wilkommensabend im cjb**

Sonntag, 15. April 2018

10:00 Uhr **Landeskongress** in Puschendorf (A. Boppart)

Mittwoch, 18. April 2018

20:00 Uhr **Hauskreistreffen** Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Donnerstag, 19. April 2018

16:00 Uhr **Entdeckerkids** (Erlebnisprogramm für Kinder im Alter von 3-6 Jahren)

Freitag, 20. April 2018

16:00 Uhr **Pfadfinder** (1.-5. Klasse)

18:30 Uhr **Teenkreis** (ab 6. Klasse)

20:00 Uhr **cjb**

Samstag, 21. April 201809:30 Uhr **Atempause** (Frühstück mit Vortrag in der LKG)**Sonntag, 22. April 2018**10:30 Uhr **Gottesdienst** mit Taufe von Marcel Offner (D. Röger)19:00 Uhr **Bibel aktuell****Dienstag, 24. April 2018**20:00 Uhr **Hauskreistreffen** Verantwortlich: Sigrun Röger, Tel. 9369680**Mittwoch, 25. April 2018**14:30 Uhr **Bibelgesprächskreis**20:00 Uhr **Hauskreistreffen** Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213**Donnerstag, 26. April 2018**16:00 Uhr **Entdeckerkids** (Erlebnisprogramm für Kinder im Alter von 3-6 Jahren)20:00 Uhr **Lobpreisgebetsabend****Freitag, 27. April 2018**18:30 Uhr **Teenkreis** (ab 6. Klasse)20:00 Uhr **cjb****Lebenstraum - Wir unterwegs e.V.****11.04. 15.30 – 17.00 Stadthallenkids**

An diesem Mittwoch machen wir was ganz Besonderes: Es gibt ein Stadtspiel. Die ganze Gruppe wird in Teams aufgeteilt und alle bekommen einen Auftrag, den sie in der Stadt erfüllen müssen. Ihr dürft gespannt sein ...

Die Stadthallenkids sind ein offenes Spiel- und Spaß-Angebot im Winterhalbjahr für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren aus Uffenheim und Umgebung. Das Kooperations-Projekt zwischen der Stadt Uffenheim, der LKG Uffenheim und Lebenstraum wird bereits seit drei Jahren angeboten.

Weitere Termine:

25.04. „normale“ Stadthallenkids

09.05.: großes Abschluss-Fest

Weitere Infos: Stephan Münch / 0160-5579978 /

mail@dein-lebenstraum.com

Katholische Kirchennachrichten**Neues Karfreitagskreuz und heiliges Grab für Herz Jesu**

In diesem Jahr durfte sich die kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu in Uffenheim gleich über zwei neue „Errungenschaften“ freuen. Zum einem das neue Karfreitagskreuz, das in Oberammergau geschnitzt, am Misereorsonntag feierlich geweiht und so seiner Bestimmung übergeben wurde.



Zum anderen erfreute die Gläubigen in der Osternacht ein heiliges Grab Jesu, das in der Osterzeit zusammen mit der Osterkerze bezeugt: Christus ist auferstanden, das Grab ist leer und sein Licht der Auferstehung leuchtet fortan allen, die an ihn glauben und auf ihn vertrauen. Noch in der ganzen Osterzeit kann man das Grab in der Herz Jesu Kirche Uffenheim anschauen. Möglich waren beide Neuerungen u.a. nur durch den Spendenerlös engagierter Frauen aus dem Verkauf der Palmbüschel und der Maria Himmelfahrtssträuße und durch ehrenamtliches Engagement und Handwerkskönnen. Allen sei hiermit ein herzliches Vergelt's Gott ausgesprochen.

**Romwallfahrt der Familien aus dem Seelsorgezentrum Uffenheim**

Am Nachmittag des 22. März starteten 50 Personen vom Schlossplatz, um nach Rom zu pilgern. Die Pilgergruppe bestand überwiegend aus den Familien unserer Ministranten aus den kath. Pfarreien Rodheim, Herbolzheim, Uffenheim und Hemmersheim, die sich zusammen mit Pfarrer Neumeier und Diakon Hanisch aufmachten, um die heilige Woche in Rom feierlich zu beginnen. Das Programm über die fünf Tage hinweg war mit vielen Sehenswürdigkeiten und den christlichen Stätten der Anfänge des Christentums straff durchgeplant, so dass an manchen Tagen durchaus 12 km zu Fuß zurückgelegt wurden. Höhepunkte waren z. B. die Palmsonntagsmesse mit Papst Franziskus auf dem Petersplatz in den ersten Reihen, der Ausflug zum Traumstrand Santa Marinella und der Besuch der Domitilla Katakombe mit einer katechetischen Führung. Dennoch war ebenso die Möglichkeit der Freizeit und der privaten Erkundung Roms, was auch viele in Anspruch nahmen. Es war eine schöne Zeit des Miteinanders, die gekrönt durch das gute Wetter diese Pilgerreise unvergesslich machen. Am Pfingstmontag 2019 werden wir als Pfarreien wieder aufbrechen zu einer Reise, diesmal auf den Spuren Jesu ins Heilige Land.



Fotos: Stadt Uffenheim

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim für die Zeit vom 13.04. - 27.04.2018**Freitag, 13. April****Uffenheim, Herz-Jesu**

16:30 Rosenkranzandacht

17:00 Eucharistiefeier

Samstag, 14. April**Uffenheim, Pfarrzentrum**

14:30 1. Firmlingstag

Sonntag, 15. April**Uffenheim, Herz-Jesu**

10:30 Wort-Gottes-Feier mit Vorstellung Firmlinge

14:00 Taufe von Mia Schraut

Dienstag, 17. April

Uffenheim, Herz-Jesu

09:30 Anbetung mit eucharistischem Segen
14:00 Seniorennachmittag

Dienstag **17. April 2018**
14:00 Uhr **Pfarrzentrum**

„Unsere heimischen Orchideen“ Diavortrag

Referent: Walter Gebert, Uffenheim

Der Referent entführt mit seinen schönen Bildern in die heimische Natur und zeigt verborgene Schätze, die oft nur das geübte Auge entdecken kann.

Der Vortrag findet im Rahmen des monatlichen Seniorennachmittags im katholischen Pfarrzentrum in Uffenheim in der Karl-Arnold-Straße statt.

Eingeladen sind Senioren und Junggebliebene und alle, die sich für das Thema interessieren.



**Katholische
Erwachsenenbildung
Landkreis Neustadt/A.-
Bad Windsheim e.V.**

www.keb-nea.de

Kommunions- und Konfirmationsanzeigen
wittich.de/kuk

Mittwoch, 18. April

Uffenheim, Gerlach von Hohenlohe Stift

15:00 Eucharistiefeier

Freitag, 20. April

Uffenheim, Herz-Jesu

16:30 Rosenkranzandacht
17:00 Kreuzwegandacht

Sonntag, 22. April

Uffenheim, Herz-Jesu

10:30 Eucharistiefeier
10:30 Kinderkirche, Pfarrzentrum
16:00 KEB Vortrag, Pfarrzentrum

Sonntag **22. April 2018**
16:00 Uhr **Pfarrzentrum**

„Er hat getan, was andere nur predigen.“ Das Lebenszeugnis des fränkischen Missionars Rudolf Lunkenbein Lichtbildervortrag

Referent:
Domkapitular Dr. Norbert Jung, Bamberg

Dr. Jung wird uns über Rudolf Lunkenbein berichten, mit dem er sich schon sehr lange und intensiv beschäftigt. Lunkenbein (Jahrgang 1939) stammt aus der Heimat von Dr. Jung. Als Missionar in Brasilien setzte er sich sehr für die Rechte der einheimischen Indianer ein, in deren Stamm er sogar offiziell aufgenommen wurde. Als er Streitigkeiten mit illegalen Siedlern schlichten wollte, wurde er 1976 von einem Siedler erschossen.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!



**Katholische
Erwachsenenbildung
Landkreis Neustadt/A.-
Bad Windsheim e.V.**

www.keb-nea.de

Mittwoch, 25. April

Uffenheim, Herz-Jesu

15:00 Wort-Gottes-Feier, Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Freitag, 13. April

Uffenheim, Herz-Jesu

16:30 Rosenkranzandacht
17:00 Eucharistiefeier

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de

Öffnungszeiten

Uffenheim Tel. 09842 410

Dienstag 09:00 - 12:00 u. 14:30 - 16:00
Mittwoch 09:00 - 12:00 u. 13:30 - 16:00
Freitag 09:00 - 13:00

Bad Windsheim Tel. 09841 2129

Montag 09:00 - 12:00 u. 14:30 - 16:00
Dienstag 14:30 - 16:00
Mittwoch 09:00 - 11:00
Freitag 09:00 - 12:00

Wir helfen Ihnen gerne in beiden Pfarrbüros auch telefonisch weiter, bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantwortern wir rufen Sie zurück.

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenhof, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzshofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vereinsnachrichten

Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim

Viele Aktivitäten im Verein



Die Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim (SBU) hatte ihre Mitglieder zur jährlichen Jahreshauptversammlung ins Atrium der Christian-von-Bomhard-Schule eingeladen, wo der 1. Vorsitzende, Jürgen Priebe, genau 20 von knapp 600 Mitgliedern begrüßen konnte. Priebe zeigte sich erfreut über die Anwesenheit des neuen Jugendvorstands (siehe Foto). In seinem Bericht über die Vereinsaktivitäten bedankte sich Priebe anschließend zuerst bei seinen Kollegen der Vorstanderschaft, Ralf Lischka (2. Vorsitzender), Katrin Düll (Kasse) und Jürgen Jüllich (Schriftführer), bei den Abteilungsleitern und bei allen Trainern und Helfern. Sein besonderer Dank galt auch der Schulleitung der C.-v.-B.-Schule, der Verwaltung und speziell dem Hausmeisterteam um den TBL Friedrich Bauer.

Der Kassenbericht wurde in gewohnt souveräner Art und Weise von Katrin Düll vorgelesen. Die Kassenprüfer Christian Göbel und Mathias Huprich bescheinigten der Schatzmeisterin eine einwandfreie und vorbildliche Buchführung; anschließend erfolgte die einstimmige Entlastung durch Abstimmung. Deborah Jüllich und Ralf Lischka berichteten über Volleyball. Das Damenteam musste in die Bezirksliga Unterfranken wechseln

(Regionalausgleich) und belegte am Ende dort den ordentlichen fünften Platz. In den Altersklassen B, C, D und E spielen vier weibliche Jugendteams in den mittelfränkischen Ligen mit. Martin Müller berichtete über Training und Wettkämpfe der Abteilung Badminton. Susanne Emeneth gab einen Überblick über die Aktivitäten der Herzsportgruppe.

Jürgen Jüllich informierte kurz über die Trainingseinheiten der Skigymnastikgruppe (nur in den Wintermonaten) und Ulli Lischka berichtete stolz über die Trainingsarbeit und die Wettkampferfolge ihrer Leistungsturnerinnen. Die Mädchen in Mittelfranken waren sehr erfolgreich und haben es auf Schulebene auch heuer bis ins Bayerische Landesfinale nach Veitshöchheim geschafft; die Kooperation Christian-von-Bomhard-Schule und Verein funktioniert sowohl bei den Turnerinnen als auch beim Volleyball, beim Schwimmen oder beim MTB optimal! Ralf Lischka berichtete über die derzeit sehr gute Resonanz in den beiden Gruppen der Motorischen Frühförderung. Aber auch die „Ballspiele“ für jüngere und ältere Kinder sind gut besucht. Zudem hat die SBU im vergangenen Jahr wieder Jugendliche zu Übungsleitern ausbilden lassen, sodass qualifizierte Trainer „nachwachsen“! Im Herbst findet in Uffenheim ein Übungsleiterschein „Erwachsene“ statt.



(v. l.) Julia Feinweber (2. Jugendvorstand), Ralf Lischka, Giulia Murea (1. Jugendvorstand), Selin Küçükbayrak (Jugendkassier), Katrin Düll und Jürgen Jüllich

Henning Braunsdorf erklärte für die Abteilung Schwimmen und Moderner Fünfkampf deren Aktivitäten und Erfolge (Titel auf bayerischer und deutscher Ebene) und er gab einen Ausblick auf die kommenden Wettkämpfe und Lehrgänge. Gerhard Wölfel berichtete über die Aktivitäten „seiner“ Radsportabteilung mit den Sparten Tourenrad und der sehr aktiven Mountainbike-Gruppe. Stefan Heinel berichtete über seine kleine, aber feine Triathlon-Truppe, die regelmäßig trainiert und auch Wettkämpfe besucht. Sehr erfreut zeigten sich Jürgen Priebe und Ehrenvorsitzender Herbert Reim über die Treue einiger Mitglieder. Priebe ehrte bei der JHV für 40 jährige Mitgliedschaft Günter Groß und Martin Luther (siehe Foto).

Text u. Bild: Ralf Lischka

Versöhnlicher Saisonabschluss

Mit einem deutlichen 3:0-Erfolg beendete die erste Damenmannschaft der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim die Saison 2017/18 in der Bezirksliga Unterfranken – im nächsten Jahr kehrt man wieder nach Mittelfranken zurück. Beim Volleyball-Spieltag in Würzburg am vergangenen Sonntag unterlag man zwar dem Gastgeber; da dieser jedoch Tabellenführer ist und jetzt in die Landesliga aufsteigt, war diese Niederlage verschmerzbar, zumal Lara und Lotta Lischka (Konfirmation) sowie Trainer Ralf Lischka fehlten. Erneut musste Jugendspieler Alina Garten (Diagonal) aushelfen; sie bewältigte ihre Aufgabe klasse.



(v. l.) Jürgen Priebe, Günter Groß, Herbert Reim und Martin Luther



Nadine Stahl (12) und Steffi Göller (daneben) beim Block; im Vordergrund sichert Katja Stahl

Gegen die TG Würzburg dauerte es sehr lange, bis die SBU ins Spiel fand: Satz eins und zwei (9:25 und 16:25) waren viel zu schnell vorbei. Anschließend setzte Katja Stahl (Zuspiel) immer wieder ihre Schwester Nadine (Mittelangriff) und Anne Wehr (Mitte) in Szene. Zudem klappte die Abstimmung auf den Außenpositionen mit Steffi Göller und Anna Horn besser, sodass Uffenheim bis zu 20 Punkten das Match ausgeglichen gestaltete. Leider war dann beim 21:25 die 0:3-Niederlage besiegelt – im Hinspiel hatte man am ersten Saisonspieltag die TG in heimischer Halle noch mit 3:1 bezwungen.

Im zweiten Spiel – Kontrahent war der TV 1860 Aschaffen-

burg, der in der Tabelle eine Position vor der SBU lag, - dominierte aber Uffenheim: Im ersten Satz gelang Katja Stahl eine Aufschlag-Serie und nach wenigen Minuten lag man mit dem Satzgewinn von 25:8 in Front; der zweite Satz verlief ähnlich einseitig. Hier setzte Anna Horn mit präzisen Aufschlägen den TV so unter Druck, dass dieser sein Spiel nicht aufziehen konnte (25:17). Zwar kämpfte der Gegner sich im dritten Durchgang immer wieder heran, doch mit 25:21 siegte die SBU letztendlich verdient und schob sich in der Abschlusstabelle somit noch an Aschaffenburg vorbei auf den 5. Platz.

Text u. Bild: Ralf Lischka



**Schreinerei
Karl & Wiehl
GmbH**

Angerstraße 8
97199 Hopferstadt
www.KarlundWiehl.de
info@KarlundWiehl.de

Tel: 09331/804625

○ Möbel nach Maß ○ Fenster und Türen ○ Innenausbau

Wir sagen danke...

Konfirmation am Sonntag,

18. März 2018:

Maximilian Depperschmidt, Vanessa May, Bettina Meier, Pierre Reichl, Leonie Röger, Sinje Röger, Liam Rolf, Benedikt Schulz, Melina Strietzel, Lea Walter

Konfirmation am Sonntag,

25. März 2018

Kerstin Döppert, Linus Fink, Elisabeth Keil, Mia Kurzendorfer, Jana Lates, Annika Rupsch, Laura Stammler, Nele Thorwart



- auch im Namen unserer Eltern -
für die vielen Glückwünsche und
Geschenke zu unserer Konfirmation.

Wir haben uns sehr gefreut.

Uffenheim, im März 2018

1. FV Uffenheim

Hast du Spaß am Volleyballspielen?



Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

Mehr Infos gibt's unter Tel.: 09842 1360.

Abteilung Tischtennis

1. Kreisliga

FVU I - SV Hagenbüchach I 9:2

Zum Spiel gegen die im Mittelfeld platzierten Gäste konnte der FVU nur mit fünf Spielern antreten, da die zweite Mannschaft gleichzeitig mit dem „letzten Aufgebot“ ein Auswärtsspiel bestritt und somit für den erkrankten Michael Bestle kein Ersatz zur Verfügung stand.

Nach dem hohen Gewinn des ersten Satzes verloren Stefan Fürmann/Christian Thorwart überraschend den zweiten Satz, doch in den beiden nächsten Durchgängen behielten sie wieder klar die Oberhand.

Schwerer hatten es Georg Mieß/Gerhard Reif gegen das Einserdoppel der Gäste, weil sie erst 0:2 Sätze aufholen mussten, ehe sie im Entscheidungssatz noch glücklich mit 15:13 gewinnen konnten. Das dritte Doppel ging wie auch das sechste Einzel kampflos verloren. In den übrigen sieben Einzel dominierte der FVU klar, lediglich Thorwart verlor gegen den Spitzenspieler von Hagenbüchach den ersten Satz und gewann die nächsten beiden Sätze nur knapp.

Zum Erfolg trugen Fürmann und Thorwart (je 2) sowie Mieß, Gunter Hoffmann und Reif (je 1) bei.

3. Kreisliga

TV Bad Windsheim IV - FVU II 9:7

Ausgerechnet gegen den Tabellenletzten musste der FVU auf die Stammspieler Stefan Hergenhan und Werner Ankert sowie auf einige Ersatzspieler verzichten. Thomas Mieß/Günther Paulus konnten zwar einen Satz gegen das Spitzendoppel der Gastgeber gewinnen, waren aber ohne Siegchance. Hans-Günther Deubel/Marcus Jüllich holten in fünf Sätzen den ersten Punkt für den FVU. Alexander Remmel/Christa Walter hielten in zwei Sätzen gut mit, gingen aber trotzdem leer aus. Im vorderen Paarkreuz siegten Jüllich in vier und Deubel in drei Sätzen. Remmel gab sein Spiel klar ab, aber Mieß holte mit 3:0 Sätzen die Führung zurück. Walter konnte ihren routinierten Gegner nicht in Verlegenheit bringen und verlor klar, während Paulus nach dem knappen Verlust des ersten Satzes besser ins Spiel kam und die nächsten drei Sätze gewann. Deubel in fünf und Jüllich in vier Sätzen bauten den Vorsprung auf 7:4 aus. Doch im zweiten und dritten Paarkreuz waren die Gastgeber klar besser aufgestellt und spielten gegen Mieß (3:0), Remmel (3:1), Paulus und Walter (je 3:0) ihre Routine aus. Im Schlussdoppel kamen Deubel/Jüllich anfangs mit dem Spiel ihrer Gegner nicht zurecht. Erst nach 0:2 Sätzen gelang ihnen ein knapper Sieg im dritten Satz, doch nach 9:11 im vierten Durchgang war die Niederlage besiegelt. Im letzten Spiel braucht die Mannschaft gegen den Tabellenzweiten TTV Neustadt IV noch einen Punkt, um die Saison auf dem dritten Tabellenplatz abschließen zu können, falls nicht der heimstarke SC Dietersheim gegen den Tabellenführer DTV Diespeck III wenigstens einen Punkt abgibt.

Inh. Udo Gerlinger

Meisterbetrieb Prim-Fliesen

Fliesen, Platten und Natursteinfachgeschäft

Wir sind echte Fliesenleger!

Industriestr. 66
97993 Creglingen

Phone: 07933 7704
Mobil: 0171 8127782
Fax: 07933 2035145

Web: www.prim-fliesen.de E-Mail: u.gerlinger@prim-fliesen.de

Komitee Städtepartnerschaft Egletons-Uffenheim



Das Komitee lädt ein zu einer Partnerschaftsfahrt

vom 13. bis 16. Juli 2018

Die Stadt Egletons und das französische Komitee haben zum Nationalfeiertag am 14. Juli 2018 eingeladen. Das Komitee plant bei genügender Teilnehmerzahl eine Fahrt mit dem Bus in die Partnerstadt. Die Fahrt findet von **Freitag 13. Juli bis Montag 16. Juli 2018** statt. Ein abwechslungsreiches

Programm erwartet die Mitfahrer. So ist am Ankunftstag ein gemeinsames Abendessen mit Feuerwerk am See geplant. Am Samstag steht ein offizieller Empfang mit Aperitif und anschließendem Picknick im Museumsgarten auf dem Programm. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, am Abend lädt das französische Komitee zu einem öffentlichen Bierfest in die Stadthalle ein. Am Sonntagvormittag ist Zeit für einen Besuch auf dem Sonn-

tagmarkt, am Nachmittag machen wir einen Ausflug mit Besichtigung (Schloss) in der näheren Umgebung von Egletons. Am Spätnachmittag besteht die Möglichkeit sich das WM Fußballfinale gemeinsam anzuschauen.

Auf Wunsch kann aber auch eine Unterbringung im Hotel organisiert werden. Wir bitten um Anmeldung bis 20. April 2018 bei Maria Riedel Tel. 09842 95613 oder per Mail an maria_riedel@t-online.de.

Stammtisch in der Oberen Mühle

Das Komitee lädt ein zu einem Stammtisch in der Oberen Mühle Uffenheim am **Donnerstag, den 12. April 2018 ab 19:00 Uhr**.

MCU Saisonstart-Training 2018



mit anschließender Ausfahrt Alle Motorradfahrer/innen

sind herzlich willkommen!

Sonntag, 29. April 2018, 10:00 Uhr am ESSO Autohof in Gollhofen

Warm-up für die neue Motorradsaison 2018

• Vormittags Sektionsübungen:

Motorradgymnastik -> Slalom -> Kurvenfahren,

Bremsen -> ... -> und vor allem, ... Spaß haben ;-)

(Differenziert in verschiedenen Gruppen, je nach Erfahrungsstufen)

• Anschließend gemeinsame Ausfahrt

(Abfahrt zwischen 13:00 und 14:00 Uhr)

• Ende ca. 17:00 Uhr (am Autohof)

• Essen, Kaffee und sonstiges im Restaurant

des Autohof

Anmeldung bitte bis **15. April 2018** unter: 0171-8511815

Kostenbeitrag 10 € (125er Fahrer 5 €)

Deutsch-Polnischer Partnerschaftsverein

Fahrt nach Krakau und Breslau

Die diesjährigen Polenfahrt des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsverein Uffenheim führt diesmal von Samstag 23. Juni, bis Mittwoch 27. Juni, nach Krakau und Breslau. In Krakau wird im Drei-Sterne-Hotel Wyspianski übernachtet, wo am Ankunftstag auch zu Abend gegessen wird. Am Sonntag, 24. Juni, steht eine fachkundige Stadtführung auf dem Programm. Von der Unesco zum Weltkulturerbe ernannt, begeistert Krakau mit seinen unzähligen Kunstschätzen und einem unverwechselbaren Zauber. Ein besonderer Ort für das ganze Land ist der Wawel – die prächtigste Schlossanlage Polens. Besichtigt wird auch das schon Anfang des 12. Jahrhunderts urkundlich erwähnte Salzbergwerk von Wieliczka. Abendessen gibt es in einem rustikalen Restaurant.

Am Montag, 25. Juni, findet ein Ausflug in die Hohe Tatra nach Zakopane statt. Anschließend geht es in den Nationalpark Pieniny zu einer unvergesslichen Floßfahrt auf dem Dunajec-Fluss. Am Dienstag, 26. Juni, führt die Reise nach Breslau, wo es eine Stadtführung gibt. Übernachtet wird im Drei-Sterne-Hotel Ibis.

Auf der Heimreise am Mittwoch, 27. Juni, sind Zwischenstopps in Schweidnitz und/oder Dresden vorgesehen.

Der Reisepreis beträgt für Mitglieder des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins 350 Euro, für Nichtmitglieder 375 Euro je Person im Doppelzimmer. Einzelzimmer nur auf Anfrage (Einzelzimmer-Zuschlag 120 Euro).

Anmeldung bis spätestens 30. April 2018 bei Ernst Groß (Telefon 09842/2664). Jeder Interessierte ist herzlich willkommen.

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

Anonyme Anlaufstelle

für Betroffene und Angehörige

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

Unser Angebot

53x Golf

z.B. Highline 1.4 TSI Facelift 5 Türen

110 kW (150 PS), EZ: 07/2017, 18.020 km, Ganzjahresreifen 205/50 R17, get. Scheiben hinten, LED-Tagesfahrlicht, App Connect, Fernlichtassistent, Voll-LED-Scheinwerfer, Mittelarmlehne vorne und hinten, variabler Ladeboden, Sport-Komfort-Sitze vorne, Sitzheizung vorne, 6-Gang-Schaltgetriebe, Front Assist, Park-Distance-Control vorne und hinten, ACC autom. Distanzregelung, Euro 6, Licht & Sicht Paket, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Start-Stopp Anlage, Rückfahrkamera, Tempomat, Multifunktionslederlenkrad, Navi „Discover Media“, Climatronic, u.v.m. Listenneupreis: 30.440,- €



Unser Sparpreis: 21.945,- €

Sie sparen: 8.495,- € *

*gegenüber dem Listenneupreis

Tennisclub Uffenheim

Wolfgang Kerwagen und Marcus Jüllich bilden das neue Führungsduo des TCU



Auf seiner Mitgliederversammlung hat der Tennisclub Uffenheim die Weichen für den Auftakt in die neue Saison gestellt und eine neue Führungsriege gewählt. Nach zehn Jahren als Vorsitzender trat Martin Luther nicht mehr zur Wiederwahl an. In seinem Rückblick zeigte sich Luther insbesondere erfreut darüber, dass es in der vergangenen Saison gelungen ist, durch die Anstellung eines neuen Trainers die Uffenheimer neu für den Tennis zu begeistern,

und damit eine Trendwende einzuleiten. Mit viel Applaus und Dank wurde Luthers Abschiedsrede als Vorsitzender von den anwesenden Mitgliedern bedacht. Einstimmig wählte die Mitgliederversammlung sodann Wolfgang Kerwagen zum 1. Vorsitzenden und Marcus Jüllich zum 2. Vorsitzenden. Neuer Schatzmeister ist Sebastian Binder. Im Amt als Sportwart bestätigt wurde Daniel Hein. Neuer Jugendwart wird Andrea Rigieri. Neuer Schriftführer ist Simon Kerwagen. Als Beisitzer amtieren weiterhin Monika Kuch und Dieter Hein sowie neu im Amt Stephan Wittwar. Als Kassenprüfer führen Manfred Kuch und Helmut Kauer ihr Amt fort.



Alter und neuer Vorsitzender: Martin Luther und Wolfgang Kerwagen



Die neue Vorstandschaft: Sebastian Binder, Daniel Hein, Wolfgang Kerwagen, Simon Kerwagen, Monika Kuch, Dieter Hein und Stefan Wittwar (v.l.n.r.). Es fehlen Marcus Jüllich und Andrea Rigieri. Fotos: Simon Kerwagen

In seiner Ansprache als neuer Vorsitzender warf Kerwagen einen Blick auf die neue Saison: Erfreut teilte er mit, dass das Trainingsangebot mit Peter Hörber für Kinder und Jugendliche am Montagnachmittag fortgeführt wird. Um möglichst bald in die neue Saison starten zu können, lud er alle Mitglieder ein, sich einzubringen, die Tennisplätze wieder herzurichten.

Gesundheit & mehr...

SR Vital
 gepr. Fachfußpflege (VFP)
Fachfußpflege
 Uffenheim - Am Hochholz 9
 Termine nach Vereinbarung
0163 - 40 41 287

Sportanglerverein Gollachtal

Frühlingsputz: Bach von allerlei Unrat befreit

16 aktive Sportangler, Jugend- und Gastangler säuberten die Gollach im Bereich bei Uffenheim und zwischen Hemmerheim und Lipprichhausen. Zum Vorschein kamen Bulldog- und Autoreifen, Flaschen und Folien. Vier bis fünf Kubikmeter Müll wurden laut Dietmar Braun dann ordnungsgemäß entsorgt. Fischerkönig Roland Steidl spendierte den fleißigen Helfern bei der Säuberungsaktion wieder eine Vesper. Das Anangeln des 24 Mitglieder starken Sportanglervereins findet am Freitag, 27. April, statt. Das Königsfischen ist in diesem Jahr am Sonntag, 6. Mai.

gk/Foto: Sportanglerverein



Fahrradbörse am Spitalplatz



Am Samstag, den 14. April findet in Uffenheim die erste private Fahrradbörse statt... Sie haben ein gebrauchtes Rad - ein Kinderrad - ein klei-

nes Rädchen - oder wollen einfach ihr altes Fahrrad verkaufen?

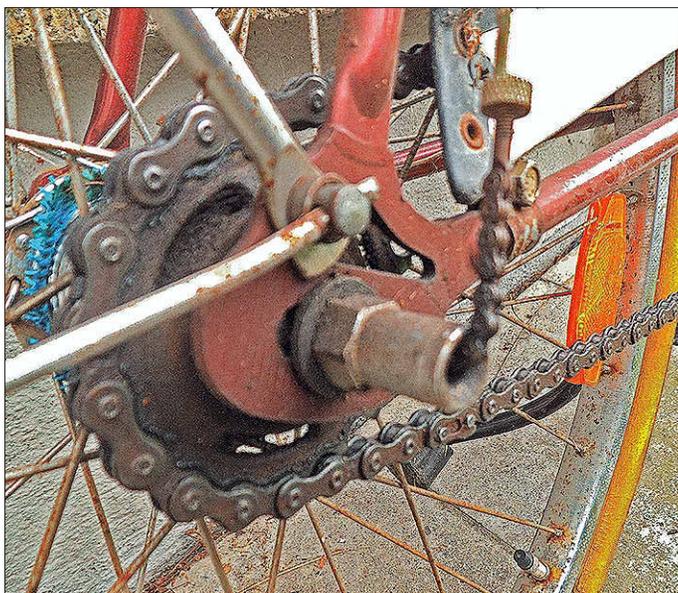
Jetzt, rechtzeitig zum Frühjahr, haben Sie die Möglichkeit Ihrem alten Rad einen neuen Besitzer zu vermitteln. Auch wir wollen, dass Ihr Rad wei-

terhin läuft und Freude bereitet und nicht vor sich hinrostet. Kommen Sie am 14. April von 10:00 bis 12:00 Uhr auf den Spitalplatz und präsentieren Sie Ihr gebrauchtes Rad den Interessenten, kaufen, verkaufen und handeln Sie, feilschen und tauschen Sie.

ABER BITTE KEINEN SCHROTT MITBRINGEN.

Diese Fahrradbörse wird unterstützt vom RepairCafé Uffenheim.

Fotos: Stadt Uffenheim



Theaterring Uffenheim

Der Theaterring Uffenheim und Umgebung fährt am Samstag, dem 14.04.2018 zu seiner nächsten Vorstellung in das Mainfranken Theater nach Würzburg. Auf dem Programm steht das Drama „WOYZECK“ von Georg Büchner. Der Bus fährt um 18:30 Uhr in der Bahnhofstraße an der Haltestelle Hedwigsruh ab. Die Vorstellung beginnt um 19:30 Uhr.

Liederkranz 1838 Uffenheim e.V.



Der Liederkranz 1838 Uffenheim e.V. feiert in diesem Jahr sein 180-jähriges Jubiläum. Nach dem

musikalisch mitgestalteten Gottesdienst an Neujahr in der kath.

Herz Jesu Kirche folgt nun am 14. April der Festkommersabend in der Stadthalle Uffenheim, zu dem die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Als Mitwirkende konnte der Männergesangverein Beerbach, unter der Leitung von Ulrich Schöttle gewonnen werden. Das Programm startet um 19:00 Uhr, Einlass ist ab 18:30 Uhr. Nach dem Sektempfang folgt eine musikalische Begrüßung durch den Liederkranz, Georg Braun gibt einen kurzen Querschnitt durch die Vereinshistorie, es werden treue und langjährige Mitglieder geehrt und es gibt auch eine Pause, bei der das leibliche Wohl, es gibt leckeren Braten, nicht zu kurz kommt. Der Eintritt ist frei.

AC-Uffenheim im ADAC



Ortsclub im ADAC Nordbayern e.V.

Herzliche Einladung an alle Mädels und Jungs im Alter von 8 bis 14 Jahren, die gerne das Kartfahren lernen wollen. Das Training findet jeden Samstag ab 09:00 Uhr am Platz des Lagerhauses der Firma Schilling am Brünlein in Uffenheim statt.

Auf Euer Kommen (bitte in Begleitung eines Erwachsenen) freut sich das AC Uffenheim Team!

Anmeldung auch telefonisch bei Stefan Kopp Tel. Nr. 09842 2275

Es ist genug für alle da **Brot für die Welt** www.brot-fuer-die-welt.de

180 JAHRE

Festkommers

Liederkranz 1838 Uffenheim e.V.

Samstag, 14. April 2018

Stadthalle Uffenheim

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt
frei

Mitwirkende:
MGV Beerbach
Liederkranz Uffenheim

Große Bedeutung der Städtepartnerschaften

Generalkonsul Pierre Lanapat zu Gast beim Bezirk Mittelfranken

Große Bedeutung misst der französische Generalkonsul Pierre Lanapat (München) den Städtepartnerschaften zwischen Deutschland und Frankreich zu. Das machte er beim gemeinsamen Erfahrungsaustausch mit Vertretern der Partnergemeinden auf Einladung des Bezirks Mittelfranken auf der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck deutlich. Er sprach von einer Partnerschaft auf Augenhöhe und brach eine Lanze für den gegenseitigen Austausch.

Der Generalkonsul Pierre Lanapat, der von Bezirkstagspräsident Richard Bartsch herzlich begrüßt wurde, bezog sich in seinen Ausführungen auf die Europapolitik des französischen Staatspräsidenten Emmanuel Macron und dessen angestrebte Reformen, die Frankreich zu einem starken und zuverlässigen Partner machen sollen. Macron baue auf ein verein-

tes und souveränes Europa, wozu Solidarität und ein Zugehörigkeitsgefühl notwendig sei. Die Bevölkerung solle von Anfang an mitgenommen werden.

Die Deutsch-Französische Freundschaft sei die treibende Kraft.

Kultur und Wissen seien wichtige Bindeglieder, weswegen der Jugendaustausch intensiviert werden solle. „Jeder Studierende soll zwei europäische Sprachen sprechen“, betonte Lanapat. Auch ein Auslandsaufenthalt gehöre dazu. Beispielhaft seien zehn bayerische bilinguale Grundschulen, an denen Schüler in Französisch und Deutsch gefördert werden. Auf Nachfrage musste Generalkonsul Pierre Lanapat allerdings einräumen, dass man in Frankreich noch nicht so weit sei. In Frankreich werde Spanisch eher als Fremdsprache gewählt, aber auch in Deutschland sei Französisch nicht immer erste Wahl. Mit den Zuhörern war er sich einig, dass die Regierungen mehr Geld zur Verfügung



Generalkonsul Pierre Lanapat sprach beim Partnerschaftstreffen des Bezirks Mittelfranken. Foto: Gerhard Krämer

stellen müssten. Informiert wurde bei diesem Treffen auch über anstehende Jubiläen zwischen Kommunen in Mittelfranken und Nouvelle-Aquitaine. So feiern Ansbach und das französische Anglet im Sommer das 50. Jubiläum ihrer Städtepartnerschaft. Bad Windsheim und Saint-Yrieix sind seit 30 Jahren verbunden, Markt Erlbach und Panazol seit fünf Jahren. Paulina Pacholec informierte über Aktuelles aus der Partnerre-

gion Pommern, zum Beispiel über die erneute Beteiligung des Bezirkes an der Tourismusmesse „Free Time“ in Danzig, bei der neben dem Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim und der Mittelfränkischen Bocksbeutelstraße auch die Stadt Stein dabei ist. Bezirkstagspräsident Bartsch wies noch auf die anstehenden Kommunalwahlen in Polen im Oktober/November hin. gk

Steigerwaldklub, ZV Uffenheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung



Am **Samstag** den **21. April 2018**, um **19:00 Uhr** findet in **Uffenheim** im „Landgasthof Lichterhof“ (ehemals Grüner Baum) die **Jahresversammlung 2018** statt.

Tagesordnung:

- TOP 1) **Eröffnung** und **Begrüßung**
 - TOP 2) **Totengedenken**
 - TOP 3) **Jahresbericht**
 - TOP 4) **Kassenbericht** (mit *Kassenprüfungsbericht*)
 - TOP 5) **Entlastung der Vorstandschaft**
 - Top 6) **Ehrung**
 - TOP 7) **Neuwahlen**
 - Top 8) **Wünsche und Anträge**
 - TOP 9) **Filmvortrag**, „Schottland“ (Elfriede Mahlein)
- Die Vorstandschaft wünscht sich zahlreiches Erscheinen!

Gesucht:

Ehrenamtliche Vogelschützer für die Wiesenweihe

Der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV) sucht Ehrenamtliche, die beim Schutz der bedrohten Greifvogelart Wiesenweihe helfen wollen. Nähere Infor-

mationen erhalten Sie bei Julia Ott & Norma Rudat; Email: ahp-wiesenweihe@lbv.de; Tel: 0931 45265048 oder 0931 45326059; www.lbv.de/wiesenweihe

Ihr regionaler Veranstaltungs-Kalender

Aktuelle Sport-Events. Jetzt immer auf localbook.de



lb localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Mittelungsblatt der Stadt Uffenheim

Neue Broschüre zu den Regionalpartnerschaften des Bezirks

Gemeinsam in Europa auf einem Blick

Beim alljährlichen Treffen mit Vertretern der Städtepartnerschaften hatte Bezirkstagspräsident Richard Bartsch betont, dass der Bezirk gerne Hilfe leiste, wenn sich Bürger in Sachen Pommern oder Nouvelle-Aquitaine engagierten. Was möglich sei, sei in der neuen Broschüre des Bezirks, „Gemeinsam in Europa“, nachzulesen. In der reich bebilderten, querformatigen Publikation werden jene europäischen Regionen präsentiert, mit denen Mittelfranken bereits Partnerschaften unterhält beziehungsweise Kontakte geknüpft hat. Dazu gehört die neue französische Großregion Nouvelle-Aquitaine, zu welcher das Limousin zählt, mit dem der Bezirk seit 1996 eine offizielle Partnerschaft unterhält. Bereits seit den 1970er-Jahren pflegen die drei Departements des Limousin – Haute-Vienne, Creuse und Corrèze – Bezie-

hungen zu Mittelfranken, welche in der Zeit zwischen 1981 und 1994 in Partnerschaften mündeten. Mittelfrankens zweite Partnerregion ist seit dem Jahr 2000 die Woiwodschaft Pommern. Sie ist eine von 16 Selbstverwaltungseinheiten in Polen. Rund 350 Kilometer nordwestlich von Warschau an der Ostsee gelegen, zählt die Woiwodschaft rund 2,3 Millionen Einwohner, 464000 davon leben in der Hauptstadt Danzig. Mit der im Südosten der Tschechischen Republik gelegenen Region Südmähren steht der Bezirk Mittelfranken seit drei Jahren in Kontakt. Touristisches Zentrum der 1,2 Millionen Einwohner zählenden Region ist die Hauptstadt Brunn mit ihren rund 380000 Bewohnern. In der neuen Broschüre aufgelistet sind unter anderem auch jene 39 Städte und Gemeinden Mittelfrankens, die unter dem Dach der Regionalpartnerschaften des Bezirks einen Partnerschaftsvertrag geschlossen haben



Die neue Broschüre „Gemeinsam in Europa“ des Bezirks Mittelfranken informiert über die Partnerschaften mittelfränkischer Städte und Gemeinden mit Kommunen in Pommern oder Nouvelle-Aquitaine. Foto: Gerhard Krämer

– und natürlich ihre Pendants in Frankreich und Polen, wie Uffenheim mit Egletons und Kolbudy. Die Broschüre, in der Land und Leute der jeweiligen Region ebenso kurz und treffend beschrieben wie fotografisch ins Bild gesetzt werden, ist kostenfrei erhältlich

beim Büro für Regionalpartnerschaften des Bezirks Mittelfranken, Danziger Straße, 91522 Ansbach. E-Mail regionalpartnerschaften@bezirk-mittelfranken.de. Sie kann auch telefonisch unter der Rufnummer 0981 4664-1023 angefordert werden. gk/red

Fernwasser investiert beständig in ihre Anlagen



Bild Fernwasser Die Teilnehmer an der Kundenfachtagung der Fernwasserversorgung Franken konnten sich auch über neueste Technik informieren. Foto: Gerhard Krämer

Rund 17,2 Millionen Kubikmeter Wasser erhielten die Kunden im vergangenen Jahr. Sehr zuversichtlich schaut die Fernwasserversorgung Franken mit Sitz in Uffenheim weiterhin in die Zukunft. Stetig investiert sie in ihre Anlagen. Im vergangenen Jahr gab der Verband rund 17,2 Millionen Kubikmeter Wasser an seine Kunden im 4700 Quadratkilometer großen Versorgungsgebiet ab. Bei der Kundenfachtagung in der Uffenheimer Stadthalle am Weltwassertag informierte Werkleiter Hermann Löhner über die Entwicklung der Wasserabgabe. Die sei wiederum gesungen, nämlich von 17,6 im Jahr 2016 auf rund 17,2 Millionen Kubikmeter im vergangenen Jahr. Das sei jedoch

erwartet worden, da Würzburg seine Anlagen saniert habe und die Fernwasserversorgung Mittelmain nun weniger Wasser abnehme. Im Landkreis Neustadt/Aisch Bad Windsheim werden laut Löhner der Hochbrunnen bei Hürfeld saniert, die Fernleitung zwischen Neidhardswinden/Siedelbach und Markt Erlbach und die Leitung zwischen Herrnbereuth und Gollhofen gebaut. Im Landkreis Würzburg ist eine Umlegung der Fernleitung zwischen Riedenheim und Stalldorf wegen Straßenbaus notwendig. Im Landkreis Kitzingen wird wegen eines neuen Baugebiets in Rödelsee eine Leitung umgelegt, ebenso steht der Flachbrunnen bei Astheim im Planungs-

programm. Zur Freude des Werkleiters werden die Freiwilligen Kooperationsleistungen mit der Landwirtschaft gut angenommen. Entsprechende Verträge gebe es zum Beispiel in den Wasserschutzgebieten Sulzfeld/Marktsteft, Volkach/Astheim sowie Uehlfeld I und II. Mittlerweile übernehmen andere Wasserverbände und Gemeinden das System, bei dem der Landwirt Ausgleichszahlungen für eine Grundwasser schonende Bearbeitung seines Bodens erhält. Erfolgreich sei auch das Projekt Wasserschutz-Brot, wo beim Getreideanbau auf die letzte Düngung verzichtet wird. Sinkende Nitratwerte im Wasser seien der Lohn für die Mühen, betonte Löhner. Aber auch auf andere Werte im Wasser müssten die Trinkwasserversorger ein Auge haben. So sei der Arzneimittelverbrauch und die Umweltfolgen einen Herausforderung für die künftige Trinkwasserqualität. Deswegen sollten Medikamente auch auf ihre Umweltverträglichkeit geprüft werden, meinte der Werkleiter, der des Weiteren auch auf die notwendige Bilanzierung von Wasserverlusten hinwies. Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe ging in seinem Grußwort auf die große Bedeutung des Wassers

für die Menschen ein. Während in Afrika zum Beispiel Frauen und Kinder täglich sechs Stunden täglich unterwegs seien, um Wasser von einer Quelle zu holen, stehe in unserer Region immer sauberes Trinkwasser zur Verfügung. Dafür stehe die Fernwasserversorgung Franken. Der Schutz der Wasserressourcen und der Funktionsfähigkeit der Gewässer, der Zugang zu sauberem Trinkwasser sowie eine angemessene Sanitärversorgung gehörten zu den Kernbereichen einer nachhaltigen Entwicklung, betonte Bürgermeister Lampe. Benjamin Bartsch und Matthias Schelbert von der Firma CDM Smith belegten durch Berechnungen die Notwendigkeit von steten Sanierungsmaßnahmen am Leitungsnetz und stellten Finanzierungsmodelle sowie die notwendige Öffentlichkeitsarbeit vor, um die Bürger von vornherein umfassend über Sanierungsprojekte und die Kosten zu informieren. Tunselda Konrad von der Fernwasserversorgung informierte über die neue Trinkwasserverordnung und notwendige Untersuchungen, Georg Geer gab Hinweise zu den Regeln für Wasserzähler, Löschwasser und Bauprojekte. gk

Was sonst noch interessiert

MITLÄUFER GESUCHT!

INTEGRATION IST ~~KEIN~~ SPAZIERGANG!

FRANKENS MEHRREGION läuft für MEHR INTEGRATION

Wir suchen ganz dringend Mitläufer, die mit uns ein Stück für ein besseres Miteinander in unserer Region gehen möchten.

Am 16.06.2018 wollen wir von 16.00 Uhr bis 16.66 Uhr gemeinsam überall im Landkreis ein paar Schritte gehen und ein Zeichen setzen.

Seien Sie dabei und helfen Sie mit!

Möchten Sie als Koordinator mitmachen?
Sie möchten gerne in Ihrem Ort alte und neue Nachbarn, Freunde, Bekannte, Verwandte zusammen trommeln und die Aktion unterstützen? Dann melden Sie sich!

Sie möchten gerne mitlaufen?
Wir informieren Sie gerne über das Angebot in Ihrer Gegend.

Wir freuen uns auf Sie!
Das Team des Freiwilligenzentrum „mach mit!“
Telefon 09161 888919
freiwilligenzentrum@caritas-nea.de
www.freiwilligenzentrum-nea.de








EU-Datenschutzgrundverordnung

Eine von vielen Vorschriften - ist wie mit allen anderen und wird halt gemacht damit es ein paar Gesetze mehr gibt. Falsch! Ab 25.5. tritt die neue EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft. Was hat das mit mir als Unternehmer zu tun, werden sich nun viele Fragen?

Die neue Verordnung betrifft doch nur Shops oder wirklich große Unternehmen mit tausenden Kundendaten. Leider nicht, die DSGVO betrifft wirklich JEDES Unternehmen, das im Internet aktiv ist: Nutzer-Tracking, Kundendaten, Newsletter oder Werbemails, Werbung auf Facebook, die eigene Datenschutzerklärung, vieles ändert sich durch die Neuregelungen.

Und hier treten immense Änderungen in Kraft. Die zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden können statt der bisherigen Höchstgrenze von 300.000,00 Euro nun im Einzelfall Bußgelder in Höhe von 4% des Jahresumsatzes eines betroffenen Unternehmens, auch Ein-Mann-Unternehmen festsetzen. Dies kann bis zu 20.000.000 Euro sein.

Und das kann sogar ohne Verwarnung geschehen.

Referent Bernd Scheurer ist Geschäftsführer der HWS Gruppe mit Sitz in Neustadt/Aisch und Nürnberg. Die HWS Gruppe bietet ein breites Spektrum an hochqualifizierten IT- und Ingenieur-Dienstleistungen und unterstützt Sie bei der Umsetzung Ihrer Projekte. Darunter fallen nicht nur unser kompletter Service rund um Ihr IT-System (HWS Informationssysteme GmbH), unsere schnelle Auftragsbesetzung (HWS Projekt-Engineering GmbH), ein Höchstmaß an Flexibilität, sondern auch unsere persönliche Betreuung.

Zur Planung bitte um eine kurze Anmeldung: kontakt@wv-neabw.de.

Wann: 25.04.2018 - 19.00 Uhr

Wo: Landratsamt, Großer Sitzungssaal, Konrad-Adenauer Straße 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch

Wer: Wirtschaftsvereinigung & Wirtschaftsförderung des Landkreises **Referent:** Bernd Scheurer

EVS 2018 – warum die Teilnahme wichtig ist

Bayerisches Landesamt für Statistik



Landesamt für Statistik sucht noch Haushalte, die gegen eine Geldprämie von mindestens 85 Euro an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 teilnehmen

e v s 2018 Alle fünf Jahre wird deutschlandweit die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) durchgeführt. Die Erhebung liefert auch Informationen über die Verbrauchsausgaben privater Haushalte. Auf Basis dieser Zahlen werden die Regelbedarfe ermittelt. Um die Preisentwicklung und die Veränderungen im Konsumverhalten von Haushalten korrekt widerzuspiegeln zu können, muss deswegen die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe alle fünf Jahre aktualisiert werden. 2018 ist es wieder soweit! Mitmachen lohnt sich dabei doppelt: Zum einen profitieren die teilnehmenden Haushalte von einem ausführlichen Überblick über ihre finanzielle Situation. Zum anderen

erhalten sie als Dankeschön für ihre Beteiligung an der EVS eine Geldprämie in Höhe von mindestens 85 Euro.

Kommen Sie als Teilnehmer in Frage? Um auch 2018 wieder repräsentative Daten für die Politik, Wirtschaft und Wissenschaft bereitstellen zu können, suchen wir noch bis August 2018 insbesondere Haushalte

- mit einem Kind zwischen 14 - 17 Jahren,
- von Landwirten, Selbstständigen,
- mit einem Einkommen unter 1 100 Euro,
- von Nichterwerbstätigen (außer Rentner/Pensionäre).

Egal ob Sie jung oder alt sind, wie viel Geld Sie sparen und wofür Sie Ihr Geld ausgeben - wir freuen uns über Ihre Teilnahme! Ausführliche Informationen rund um die EVS 2018 und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie auf folgender Homepage: www.evs2018.de oder der kostenlosen Hotline: 0800 - 57 57 001.

Die DB Regio AG informiert:

Wegen Bauarbeiten auf der Strecke Würzburg-Treuchtlingen kommt es vom 18. März bis 2. Mai 2018 zu Einschränkungen im Eisenbahnverkehr. Im oben genannten Zeitraum müssen einige Regionalbahnen auf verschiedenen Streckenabschnitten entfallen und durch Busse ersetzt werden. Vom 23. bis 29. April

2018 kann der Halt Uffenheim von den Zügen nicht bedient werden.

Ein Schienenersatzverkehr ist eingerichtet. Des Weiteren kann es auf der kompletten Strecke zu Verzögerungen kommen. Fahrplanauskunft: www.bahn.de und <http://bauarbeiten.bahn.de/bayern>

Solaranlagen Hermann Redinger

Custenlohr 17/20 | 97215 Uffenheim

Tel. 09842/1714

Mobil 0172/3198124

redinger-solar@t-online.de

Solaranlagen

Windkraft

Photovoltaik

Biomasse

Strom speichern



Aus den Nachbargemeinden

Herzliche Einladung zum Frühlingskonzert 2018



Am Sonntag, den 22. April 2018 lädt der Posauenenchor Ermetzhofen zu einem Chor- und Bläserkonzert in

die St.-Andreas-Kirche Neuherberg ein. Beginn ist um 19:00 Uhr. Dargeboten wird alte und neue Chor- und Bläsermusik. Der Eintritt ist frei.

RECHTSANWÄLTE Dr. Stock · Rausch · Münchmeier



Dr. Hagen Stock

Baurecht
Wirtschaftsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht

Ulrike Hubmann

Fachanwältin für Familienrecht
Erbrecht
Sozialrecht

Björn Rausch

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Miet- und Pachtrecht
Baurecht

Marcus Münchmeier

Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Verwaltungsrecht

Rechtsanwälte Dr. Stock · Rausch · Münchmeier

Hauptstraße 23 • 97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331 / 98180 • Fax: 09331 / 981818
E-Mail: info@stock-kollegen.de • www.stock-kollegen.de

SCHULVERBAND AUB

Der Schulverband Aub sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Grundschule Aub eine/n engagierte/n

Hausmeister/-in

Der Schulverband Aub sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Beschäftigte/n als Hausmeister/in für die Grundschule Aub. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 10 Stunden.

Die Tätigkeiten umfassen insbesondere:

Pflege der Außenanlagen, Winterdienst, Instandsetzungsarbeiten am Gebäude und Inventar, Überwachung und Mitwirkung bei der Reinigung des Gebäudes, Unterstützung der Schulleitung bei schulischen Veranstaltungen.

Es handelt sich hier um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, bewerben Sie sich bis zum 19.04.2018 beim Schulverband Aub, Herrn 1. Vorsitzenden Robert Melber, Marktplatz 1, 97239 Aub. Für Fragen steht Ihnen der Geschäftsstellenleiter Herr Jürgen Rhein, Tel. 09335/9710-30 gerne zur Verfügung.

Privathaftpflichtversicherung

Berufsunfähigkeitsversicherung

Pflegezusatzversicherung

VON
VERBRAUCHER-
SCHÜTZERN
EMPFOHLEN

Nicht vergessen: Jetzt existenzielle Risiken absichern

Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Wagnisse nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

Vertrauensmann
Achim Full
Tel. 09339 989073
achim.full@HUKvm.de
Lindenweg 7
97258 Gollhofen
Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

„Jetzt unter 'm Dach prima wohnen!“

Mehr Licht, Platz und neue Wohnqualität

Dachflächenanierung, Gaube, Balkon, Zwerchgiebel, Dachum- und Ausbau mit Wärmedämmung, Wohndachfenster und mehr Platz für Bad, Sauna und Hobbyraum.

- Schlüsselfertig organisiert!
Anbau, Umbau, Ausbau, Aufstockung
- Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- Pfiffige gestalterische Ideen
- Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- Reibungsloser Ablauf, kurze Bauzeit
- Bauleitung für alle Handwerker
- Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- Sie sparen Zeit, Geld und Nerven



Zimmermeister
Günther Steinmetz

Rufen Sie an: 09842 20177-0

EINER. ALLES. SAUBER.®

Ihr Modernisierer

Steinmetz GmbH

Zimmerei • Holzhäuser • Treppen
Baupenglerei • Dacheindeckungen

97215 Uffenheim • Rudolzhofen 38

Treppen
aus eigener
Werkstatt!